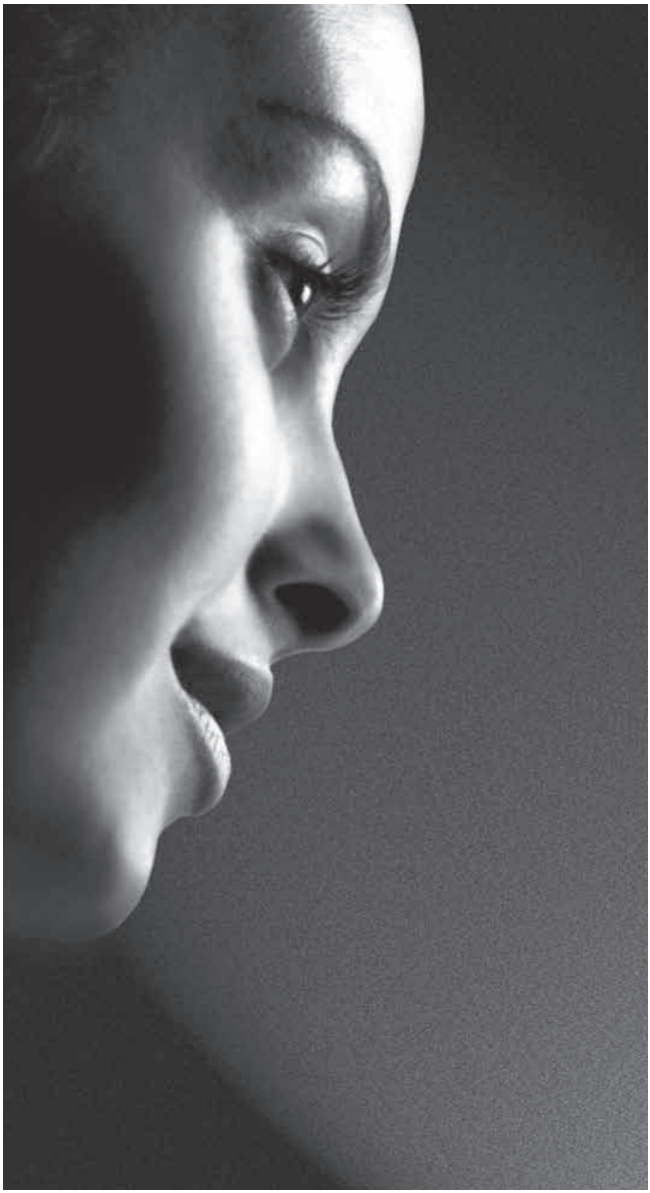
TOSHIBA
Leading Innovation »»»



19/22/26/32AV73*G
/AV73*G1 und
32/40KV73*G

DIGITAL-Serie

Inhalt

Sicherheitshinweise 3
Installation und wichtige Informationen..... 4
Die Fernbedienung 6
Einlegen der Batterien und die Reichweite der Fernbedienung 7
Verbinden mit externen Geräten 8
REGZA-LINK-Verbindungen 10
Anschließen eines HDMI®- oder DVI-Gerätes am HDMI-Eingang..... 11
So schließen Sie ein HDMI-Gerät an 11
DVI-Gerät zum HDMI-Eingang..... 13
Einen Computer anschließen 15
So schließen Sie einen PC am HDMI-Anschluss an 15
Verwenden der Bedienelemente..... 17
Einschalten..... 18
Verwenden der Fernbedienung 18
Die seitlichen Bedienelemente verwenden 18
Ausführen eines Sendersuchlaufs..... 19
Erstmaliges Einrichten..... 19
Programme einstellen 20
Autom. Sendersuche..... 20
Aktualisierungssuchvorgang 21
Einzel-HF-Suche 21
Auswahl des Lieblingsnetzwerkes..... 21
Analoge manuelle Suche 21
Kanal überspringen 22
Kanalsortierung 23
Kanalbearbeitung 23
Kanaldekodierung 23
An. Kanal-Feinabst. 24
Kanalliste leeren 24
Common Interface 24
TV zurücksetzen 24
Automatische Abschaltung 24
Allgemeine Steuerungen..... 25
Auswählen einer Sendung..... 25
Zeitanzeige 25
Stereo-/Bilingualsendungen 25
Schnellzugriffsmenü 25
Soundsteuerung 25
Lautstärke..... 25
Balance, Tiefen, Höhen 25
Surround-Sound 26
Aut. Lautstärkeanpassung® 26
Bassverstärker..... 26
Bassverstärkerpegel 26
Audio Beschreibung..... 26
Sehbehindert..... 26
Erweiterte Audioeinstellungen 27
Breitbildansicht..... 28
Bildsteuerung..... 30
Bildmodus 30
Helligkeit, Kontrast, Farbe und |Farbton 30
Bildschärfe 30
Anpassung der Hintergrundbeleuchtung..... 30
Farbtemperatur 30
Kinomodus 31
DNR 31
MPEG NR 31
CTI 31
Schwarzanpassung 32
Aktive Panelhelligkeit..... 32
Blauer Bildschirm 32
3D Farbverwaltung 32
Anpassung der Grundfarben..... 32
HDMI-RGB-Bereich 33
H./V.-Position..... 33
VGA 33
Timer-Steuerung..... 34
Zeitzone 34
Landes ID..... 34
Zeit 34
Abschaltautomatik 35
Eingangsauswahl und AV-Verbindungen . 35
Wählen der Eingabequelle 35
Eingangssignalauswahl..... 36

REGZA-LINK-Steuerung 36
Gerätesteuerung 36
Eingangsquellenauswahl 37
Durchlaufsteuerung 37
REGZA-LINK-Menüs 38
Wiedergabe mit einer Taste 38
Systembereitschaft 38
Systemaudiosteuerung 38
PC-Verbindung 38
REGZA-LINK aktivieren 38
Automatische TV-Einschaltung 38
Auto. Bereitschaft 39
Verstärkersteuerung 39
Lautsprecherpräferenz 39
Medienplayer 39
Medienplayer aufrufen 39
Foto-Mehrfachanzeige 40
Fotodiaschau wiedergeben 40
Musikdateien anzeigen 41
Musik wiedergeben 41
Präferenzsteuerung 42
Analoge Untertitel 42
Digitale Untertitel 42
Untertitel 42
Audiosprache 42
Tonkanal 43
Auto. Format 43
4:3 Dehnung 43
Einstellung des Seitenstreifens 43
Spiele-Modus 43
Kindersicherung 44
Kanal blockieren 44
Programm blockieren 44
Eingang blockieren 45
Kennwort ändern 45
Bedienfeldsperre 46
Werkseitiger Standard 46
Sigitale Bildschirminformationen und Programmzeitschrift 46
Informationen 46
Programmzeitschrift 47
EPG-Timer 47
Software-Aktualisierung und Systeminformationen 47
Auto-Download 47
Auto-Installation 47
Manueller OAD 48
Systeminformationen 48
Textdienste 49
Einstellen der Sprache 49
Textinformationen 49
Kontrolltasten 49
Fragen und Antworten 50
Technische Daten und Zubehör 52
Informationen zu den Lizenzen, die Toshiba-Fernsehgeräte betreffen 53
Anlage A 54
Anlage B 54
Hinweise 56

Sicherheitshinweise

Das Produkt wurde mit Rücksicht der internationalen Sicherheitsnormen entworfen und hergestellt. Trotzdem müssen Sie wie beim Umgang mit anderen elektrischen Geräten darauf Acht geben, um das Gerät optimal und sicher zu nützen. Lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise. Diese sind allgemeine Sicherheitsrichtlinien für sämtliche elektronischen Verbraucherprodukte, und manche gelten möglicherweise nicht für die Produkte, die Sie gekauft haben.

Luftzirkulation

Um das Fernsehgerät muss es einen Freiraum von mindestens 10cm für eine ausreichende Belüftung geben. Damit vermeiden Sie eine Überhitzung und mögliche Schäden an dem Fernsehgerät. Staubige Orte sollten vermieden werden.

Wärmeschaden

Schäden können auftreten, wenn das Gerät unter direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizanlage steht. Vermeiden Sie Orte mit extrem hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit. Die Umgebungstemperatur sollte zwischen 5°C (41°F) und 35°C (94°F) sein.

Netzstromversorgung

Die Netzstromversorgung dieses Gerätes muss den Wert 220-240 V ~, 50/60Hz betragen. Verbinden Sie das Gerät nicht mit einer Gleichstromversorgung bzw. sonstigen Stromquelle. Achten Sie darauf, dass das Fernsehgerät nicht auf dem Netzkabel steht. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Kabel.

Schneiden Sie den Netzstecker von dem Gerät NICHT ab. In diesem Stecker ist ein spezieller Interferenzfilter integriert. Durch das Entfernen des Steckers wird seine Leistung gemindert. Im Vereinigten Königreich ist die in diesem Stecker eingebauten Sicherung von ASTA oder BSI gemäß BS1362 genehmigt.

Diese Sicherung darf nur durch eine gleichwertige und genehmigte ersetzt werden. Des Weiteren muss die Sicherungsabdeckung angebracht werden.

WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN EINEN QUALIFIZIERTEN TECHNIKER.

Was Sie tun sollten

Lesen Sie ***unbedingt*** die Bedienungsanweisungen durch, bevor Sie beginnen das Gerät zu verwenden.

Stellen Sie ***unbedingt*** sicher, dass sämtliche elektrischen Verbindungen (inklusive des Anschließens des Netzkabels, der Verlängerungskabel und der Verbindungen zwischen den Geräten) richtig gemäß den Herstelleranweisungen durchgeführt wurden. Schalten Sie die Geräte aus und trennen die Netzkabel vom Netz, bevor Sie Verbindungen vornehmen oder ändern.

Wenden Sie sich ***unbedingt*** an Ihren Händler, wenn Sie hinsichtlich der Installation, des Betriebs oder hinsichtlich der Sicherheit des Gerätes Zweifel haben.

Gehen Sie ***unbedingt*** vorsichtig mit den Glasscheiben am Gerät um.

ENTFERNEN SIE KEINE BEFESTIGTEN ABDECKUNGEN, UM SICH KEINER HOCHSPANNUNGSGEFAHR UND STROMFÜHRENDEN TEILEN AUSZUSETZEN.

DER NETZSTECKER WIRD ZUR TRENNUNG DER STROMVERSORGUNG VERWENDET UND MUSS DAHER JEDERZEIT ZUGÄNGLICH SEIN.

Was Sie nicht tun sollten

Die Lüftungsöffnungen des Geräts dürfen ***nicht*** durch Gegenstände wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. verdeckt werden. Eine Überhitzung führt zu Schäden und verkürzt die Lebensdauer des Geräts.

Lassen Sie ***niemals*** Flüssigkeiten auf ein Elektrogerät tropfen oder spritzen. Stellen Sie keine Gegenstände mit Flüssigkeit wie z.B. Vasen auf das Gerät.

Stellen Sie ***keine*** warmen Gegenstände oder offenen Flammen wie z.B. angezündete Kerzen auf oder in Nähe des Gerätes. Eine hohe Temperatur kann die Plastikteile zum Schmelzen bringen und zu einem Brand führen.

Verwenden Sie ***keine*** provisorischen Ständer und befestigen die Füße NIEMALS mit Holzschrauben. Befestigen Sie zur Gewährleistung der Sicherheit die vom Hersteller genehmigten Ständer oder Füße immer gemäß den Anweisungen der Befestigungsmitteln.

Lassen Sie ***niemals*** das Gerät unbeaufsichtigt eingeschaltet, es sei denn, dass es spezifisch angegeben wurde, dass das Gerät für einen unbeaufsichtigten Betrieb geeignet ist oder über einen Standbymodus verfügt. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose heraus, um das Gerät auszuschalten. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass Ihre Familie diesen Vorgang kennt. Es müssen eventuell besondere Ausrichtungen für behinderte Leute eingerichtet werden.

Verwenden Sie das Gerät ***nicht*** weiter, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät richtig funktioniert, oder wenn es irgendwie beschädigt ist. Schalten Sie das Gerät aus, trennen das Netzkabel vom Netz und nehmen mit Ihrem Händler Kontakt auf.

WARNUNG – Ein überhöhter Schalldruck von Ohrhörern bzw. Kopfhörern kann eine Gehörschädigung verursachen.

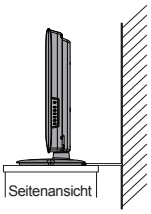
DARÜBER HINAUS – Lassen Sie NIEMALS Personen (vor allem Kinder) den Bildschirm drücken bzw. anstoßen, oder Gegenstände durch die Löcher, Schlitze oder sonstige Öffnungen in das Innere des Gerätes stecken.

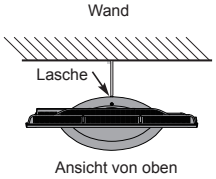
Gehen Sie bei einem Elektrogerät NIEMALS ein Risiko ein – Vorsicht ist besser als Nachsicht!

Installation und wichtige Informationen

Installationsort

Halten Sie das Fernsehgerät von direkter Sonneneinstrahlung und starker Beleuchtung fern. Es ist ratsam, eine sanfte, indirekte Beleuchtung zu verwenden, um die Augen zu schonen. Verwenden Sie Vorhänge oder Jalousien, um eine direkte Sonneneinstrahlung auf den Bildschirm zu vermeiden. Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine stabile, ebene Fläche, die das Gewicht des Fernsehgeräts tragen kann.
Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme können Sie das Fernsehgerät mit Hilfe einer robusten Lasche an der ebenen Fläche oder einer Wand sichern, wie in der Abbildung gezeigt.





Die LCD-Bildschirme wurden mit einer Präzisionstechnologie auf einem extrem hohen Niveau hergestellt. Dennoch kann es passieren, dass manche Pixel auf dem Bildschirm dauerhaft leuchten oder gar nicht leuchten. Dies bedeutet jedoch keine Fehlfunktion.
Stellen Sie sicher, dass das Fernsehgerät an einer Stelle aufgestellt wird, wo es nicht von Gegenständen gedrückt oder angestoßen werden kann. Druck kann den Bildschirm zum Brechen bringen oder ihn beschädigen. Achten Sie auch darauf, dass keine kleinen Gegenstände durch die Schlitze oder Öffnungen in das Geräteinnere eingesteckt werden.
Die Wandmontage des Fernsehgeräts sollte nur von ausgebildetem Wartungspersonal durchgeführt werden. Nutzen Sie nur die vom Hersteller angegebene Wandmontagehalterung.

Bitte beachten

AUSSCHLUSSKLAUSEL

Toshiba haftet auf keinen Fall für Verluste und/oder Schäden an dem Produkt, die durch Folgendes entstanden sind:

i) Brand,
ii) Erdbeben,
iii) Unfallschäden,
iv) Absichtliche unsachgemäße Verwendung des Produkts,
v) Verwendung des Produkts unter unsachgemäßen Bedingungen,
vi) Verlust und/oder Beschädigung des Produkts, während es sich im Besitz von Dritten befand,
vii) Schaden oder Verlust, der durch Nichtbeachtung oder Vernachlässigung der Anweisungen in der Gebrauchsanleitung entstanden ist,
viii) Verlust oder Schäden, die direkt durch unsachgemäße Verwendung oder technische Störungen des Produkts bei der gemeinsamen Verwendung mit zugehörigen Geräten entstanden sind.

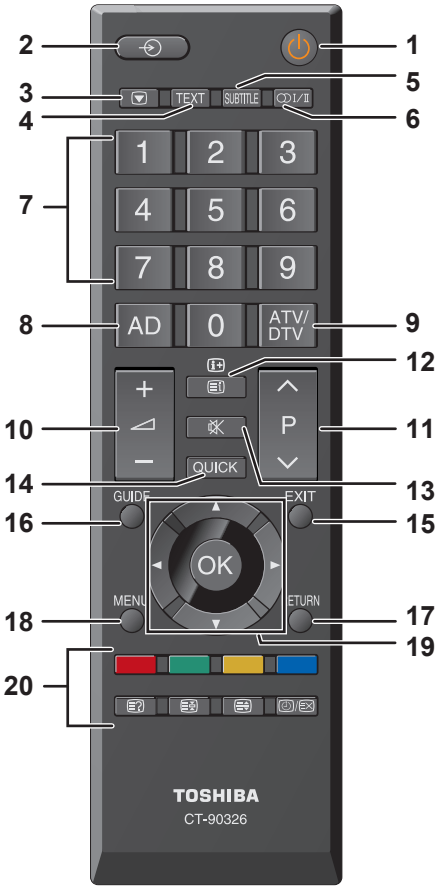
Ferner haftet Toshiba auf keinen Fall für beiläufige Verluste und/oder Schäden wie z.B. Gewinnausfall, Unterbrechung der Geschäftstätigkeit oder Verlust von aufgenommenen Daten, unbeachtet, ob die während eines normalen Betriebs oder durch eine unsachgemäße Verwendung des Produkts entstanden ist.

- Die digitale Empfangsfunktion dieses Fernsehgerätes ist nur in den Ländern, die unter "Land" im Menü "EINSTELLUNG" aufgelistet sind, verfügbar. Je nach Land/Region ist diese Funktion des Fernsehgerätes möglicherweise nicht verfügbar. Es gibt keine Garantie, dass dieses Fernsehgerät zukünftige oder modifizierte Dienste empfängt.
- Wenn Bilder von 4:3-Sendungen, Textdiensten, Senderlogos, Computeranzeigen, Videospielen, Bildschirmmenüs usw. für eine Weile auf dem Bildschirm des Fernsehgerätes unverändert bleiben, dann können sie hervortreten. Es ist immer ratsam, den Helligkeits- sowie Kontrastwert zu reduzieren.
- Wenn ein 4:3-Bild über längerer Zeit auf einem 16:9-Bildschirm angezeigt wird, dann kann ein Geisterbild mit 4:3-Umrissen auftreten. Dies gilt nicht als Fehlfunktion des LCD-Fernsehgerätes und wird nicht von der Herstellergarantie abgedeckt. Durch ständige Verwendung unterschiedlicher Anzeigegrößen (z.B. SuperLive) und Änderung der "Seiten"-Helligkeit (wenn in Ihrem Modell verfügbar) können Sie ein dauerhaftes Geisterbild vermeiden.

SYMBOL	ERKLÄRUNG DES SYMBOLS
	**GEFÄHRLICHE SPANNUNG:** The lightning flash with arrowhead symbol within an equilateral triangle is intended to alert the user to the presence of un-insulated „DANGEROUS VOLTAGE“ within the product's enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.
	**ANWEISUNGEN:** Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Anweisungen zu Betrieb und Reparatur in der gerätebegleitenden Literatur hin.
	**WARNUNG:** Um die Ausbreitung von Feuern zu vermeiden, sollten Kerzen und andere offene Flammen stets vom Produkt ferngehalten werden.

Die Fernbedienung

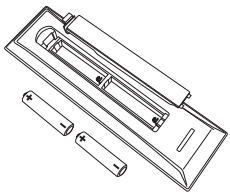
Überblick über die Fernbedienung



1 Schaltete das Gerät ein oder in den Standbymodus
2 Wählt eine Signalquelle aus
3 Standbild
4 Ruft die Textdienste im analogen Modus bzw. die interaktiven Dienste im digitalen Modus auf
5 Blendet den Untertitel ein/aus
6 Stereo-/Bilingualsendungen
7 Zifferntasten
8 Schaltet die Audiobeschreibung ein/aus
9 Schaltet zwischen ATV- und DTV-Modus um
10 Regelt die Lautstärke
11 Wechselt zu einem anderen Programm
12 Im TV-Modus: Blendet Informationen auf dem Bildschirm ein
Im Textmodus: Öffnet die Indexseite
13 Schaltet den Ton aus
14 Ruft das Schnellzugriffsmenü auf
15 Schließt die Menüs
16 Öffnet die elektronische Programmzeitschrift
17 Kehrt zur vorherigen Ebene des Bildschirmmenüs zurück
18 Öffnet das Bildschirmmenü
19 ▲, ▼, ◄, ►: Bewegt die Auswahlmarkierung auf dem Bildschirmmenü nach oben, unten, links oder rechts
OK: Bestätigt die Auswahl
20 Farbtasten: Textsteuertasten

	Blendet den versteckten Text ein
	Schaltet das automatische Rollen der Seite aus
	Vergrößert die Schriftgröße der Textseite
/	Im normalen Bildmodus: Zeigt die Uhr auf dem Fernsehbildschirm an Im Videotext-Modus: Schaltet zwischen Videotext- und normalem Bildmodus um

Einlegen der Batterien und die Reichweite der Fernbedienung



Entfernen Sie die Abdeckung von der Rückseite, um Batterien in das Batteriefach einzulegen. Achten Sie dabei auf die richtige Polung. Diese Fernbedienung verwendet den Batterietyp AAA, IEC R03 1,5V.

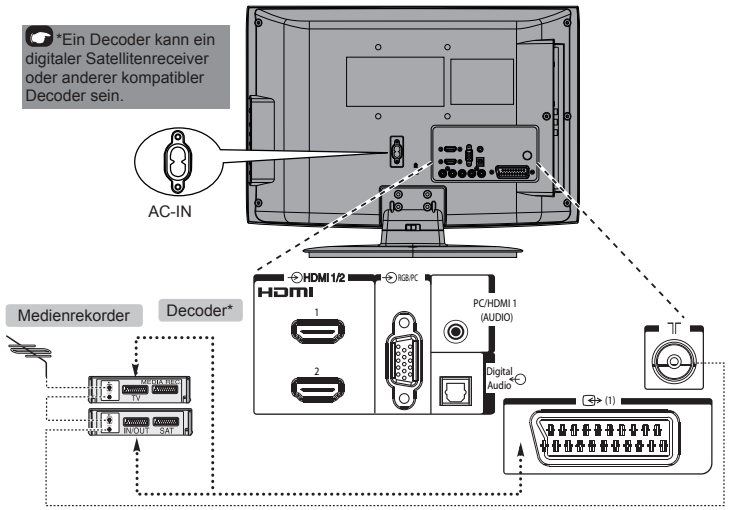
Verwenden Sie alte und neue Batterien oder unterschiedliche Typen nicht zusammen. Entfernen Sie sofort erschöpfte Batterien, um ein Auslaufen der Batteriesäure in das Batteriefach zu vermeiden. Entsorgen Sie die Batterien entsprechend den Anweisungen auf Seite 56 dieser Anleitung. Warnung: Batterien dürfen keiner übermäßigen Wärme wie z.B. Sonnenstrahlung, Brand oder dergleichen ausgesetzt werden.

Die Leistung der Fernbedienung wird beeinträchtigt, wenn sie außerhalb von zehn Metern vom Fernsehgerät oder nicht innerhalb eines Winkels von 30 Grad von der Mitte des Fernsehgerätes liegt. Wenn sich die Reichweite der Fernbedienung verringert hat, müssen Sie möglicherweise die Batterien auswechseln.

Verbinden mit externen Geräten

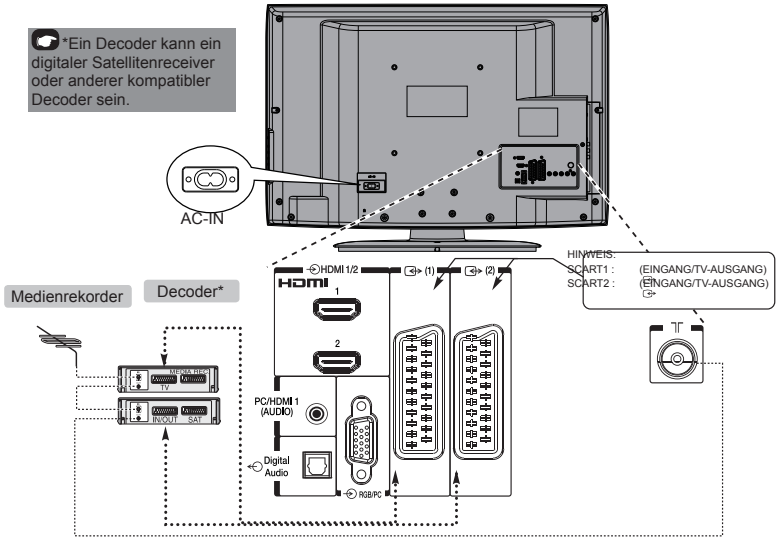
Stellen Sie sämtliche Netzschalter in die Aus-Position, bevor Sie ein externes Gerät anschließen. Falls Ihr Gerät über keinen Netzschalter verfügt, ziehen Sie bitte das Netzkabel aus der Steckdose heraus. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Anschluss "AC-IN" an der Rückseite des Fernsehgerätes.

Modell 19/22



HINWEIS: *SCART unterstützt einen Canal+-Decoder.*

Modell 26/32/40



HINWEIS: *SCART unterstützt einen Canal+-Decoder.*

Antennenkabel: - - - - - - - - - - - - - - - - - 

Verbinden Sie die Antenne mit dem Anschluss "ANT" an der Rückseite des Fernsehgerätes. Wenn Sie einen Decoder und/oder einen Medienrekorder verwenden, dann sollten Sie das Antennenkabel über **über** die Antennenbuchse am Decorder und/oder am Medienrekorder **zum** Fernsehgerät führen.

SCART-Kabel: - - - - - - - - - - - - - - - - - 

Verbinden Sie den Anschluss **IN/OUT** am Videorekorder oder den Anschluss **TV** am Decorder mit dem Fernsehgerät. Verbinden Sie den Anschluss **SAT** am Medienrekorder mit dem Anschluss **MEDIA REC.** am Decorder.

Bevor Sie die **Autom. Sendersuche** ausführen, stellen Sie bitte den Decorder und Medienrekorder in den **Standby**-Modus.

Die Cinchanschlüsse neben dem Anschluss VIDEO INPUT nehmen L- und R-Audiosignale auf. Diese Anschlussbuchsen befinden sich an der Seite des Fernsehgeräts. (Siehe Seite 17.)

SPDIF (Optischer digitaler Audioausgang) Wenn dem zum Fernsehen ausgewählten Eingang ein digitales Audiosignal zugeordnet ist, steht der digitale Audioausgang an dieser SPDIF-Verbindung zu Ihrem Heimkinosystem zur Verfügung.

HDMI®™ (High-Definition Multimedia Interface) ist für die Verwendung mit einem DVD-Player, Decorder oder sonstigen Elektronikgerät mit digitalen Audio- und Videoausgängen vorgesehen. Diese Schnittstelle weist die beste Leistung mit 1080p hochauflösenden Videosignalen auf, unterstützt aber auch VGA-, SVGA-, XGA-, WXGA-, SXGA-, 480i-, 480p-, 576i-, 576p- und 720p-Signale.

HINWEIS: *Obwohl dieses Fernsehgerät über genormte HDMI Schnittstellen verfügt, kann es trotzdem passieren, dass manche Geräte dabei nicht richtig funktionieren.*

REGZA-LINK steuert über die Fernbedienung des Fernsehgeräts die Grundfunktionen angeschlossener Audio-/Videogeräte.

Eine große Auswahl von externen Geräten kann an die Rückseite des Fernsehgerätes angeschlossen werden. Benutzen Sie hierzu die Gebrauchsanleitung für das jeweilige Gerät.

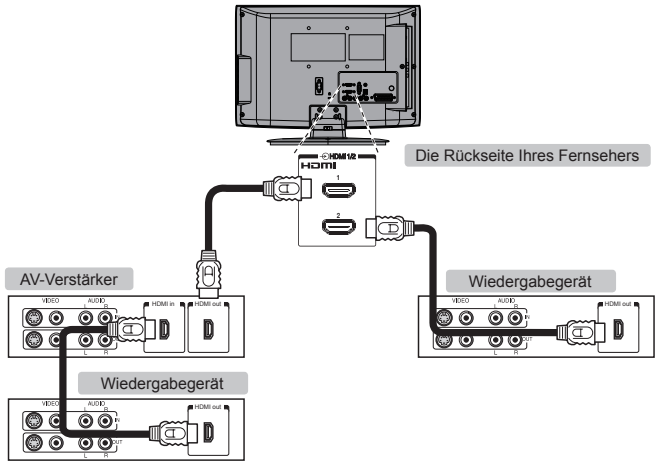
Wenn das Fernsehgerät automatisch die Signalquelle auf ein externes Gerät umschaltet, können Sie durch Drücken der entsprechenden Programmtaste zu der normalen Anzeige von Fernsehsendungen zurückkehren. Um Signale von einem externen Gerät anzuzeigen, drücken Sie bitte zur Auswahl auf ⊕ .

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

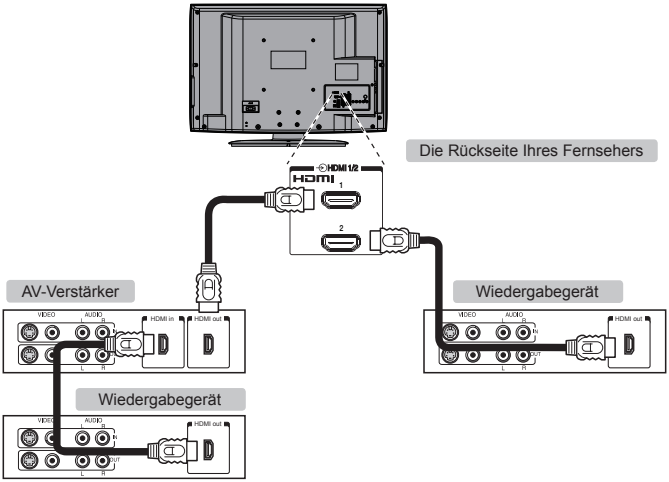
REGZA-LINK-Verbindungen

Die Grundfunktionen des angeschlossenen Audio-/Videogerätes können über die Fernbedienung des Fernsehers gesteuert werden, sofern ein REGZA-LINK-kompatibles Gerät angeschlossen ist.

Modell 19/22



Model 26/32/40



Hinweis 1: *Wir empfehlen zur Gewährleistung eines korrekten Betriebs, alle Audio-/Videogeräte über* ***HDMI****-Kabel mit dem* ***HDMI****-Logo (HDMI) anzuschließen. Wenn mehrere Geräte angeschlossen sind, funktioniert die* ***REGZA-LINK****-Funktion möglicherweise nicht richtig. Nach dem Anschließen des Gerätes können Sie die gewünschten Optionen über die* ***REGZA-LINK****-Menüs einrichten. Das angeschlossene Gerät muss ebenfalls eingestellt werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des jeweiligen Gerätes.*

Hinweis 2: *Die* ***REGZA-LINK****-Funktion nutzt* ***CEC****-Technologie entsprechend des* ***HDMI****-Standards. Diese Funktion ist auf Modelle mit Toshibas* ***REGZA-LINK beschränkt.*** *Toshiba haftet jedoch nicht für derartige Betriebe. Informationen zur Kompatibilität entnehmen Sie bitte den entsprechenden Anleitungen.*

Anschließen eines HDMI®- oder DVI-Gerätes am HDMI-Eingang

Der HDMI-Eingang Ihres Fernsehers empfängt digitales Audio und unkomprimiertes digitales Video von einem HDMI-Quellgerät bzw. unkomprimiertes digitales Video von einem DVI- (Digital Visual Interface-) Quellgerät.

Diese Eingang dient der Akzeptanz von HDCP- (High-Bandwidth Digital- Content Protection-) Programmmaterial in digitaler Form von EIA/CEA-861-D–kompatiblen [1] elektronischen Verbrauchergeräten (z. B. einer Set-Top-Box oder eines DVD-Players mit HDMI- oder DVI-Ausgang). Informationen über die akzeptierten Videosignalformate finden Sie auf Seite 16.

HINWEIS:

- Einige der ersten HDMI-Geräte funktionieren aufgrund eines neuen Standards möglicherweise nicht korrekt in Verbindung mit Ihrem neuen HDMI-TV.
- Unterstütztes Audioformat: Lineare PCM, Abtastrate: 32/44,1/48 kHz.

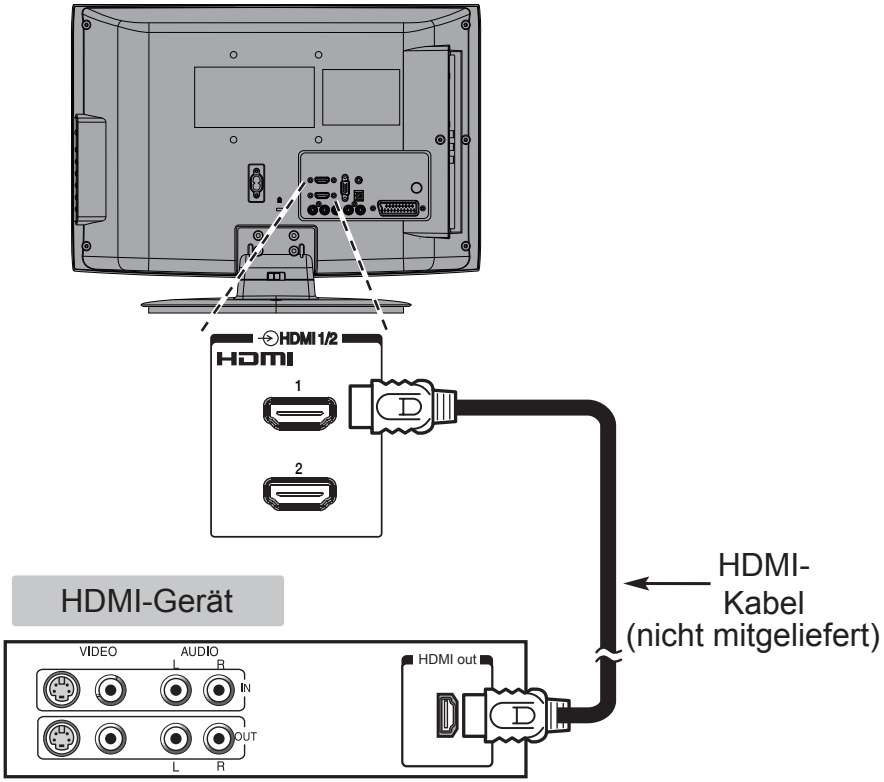
So schließen Sie ein HDMI-Gerät an

Schließen Sie ein HDMI-Kabel (Anschlusstyp A) am HDMI-Port an.

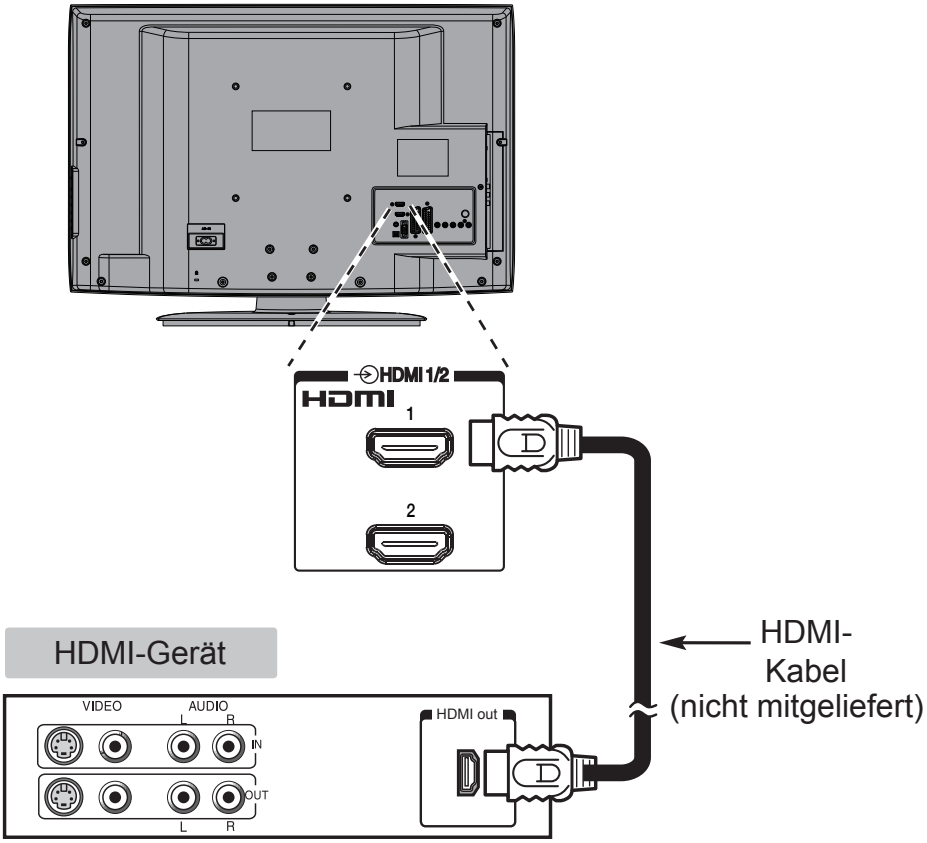
Zur Gewährleistung eines sachgemäßen Betriebs empfehlen wir die Nutzung eines HDMI-Kabels mit HDMI-Logo (HDMI).

- HDMI-Kabel übertragen sowohl Video- als auch Audiodaten. Separate analoge Audiokabel werden nicht benötigt (siehe Abbildung).

Modell 19/22



Modell 26/32/40



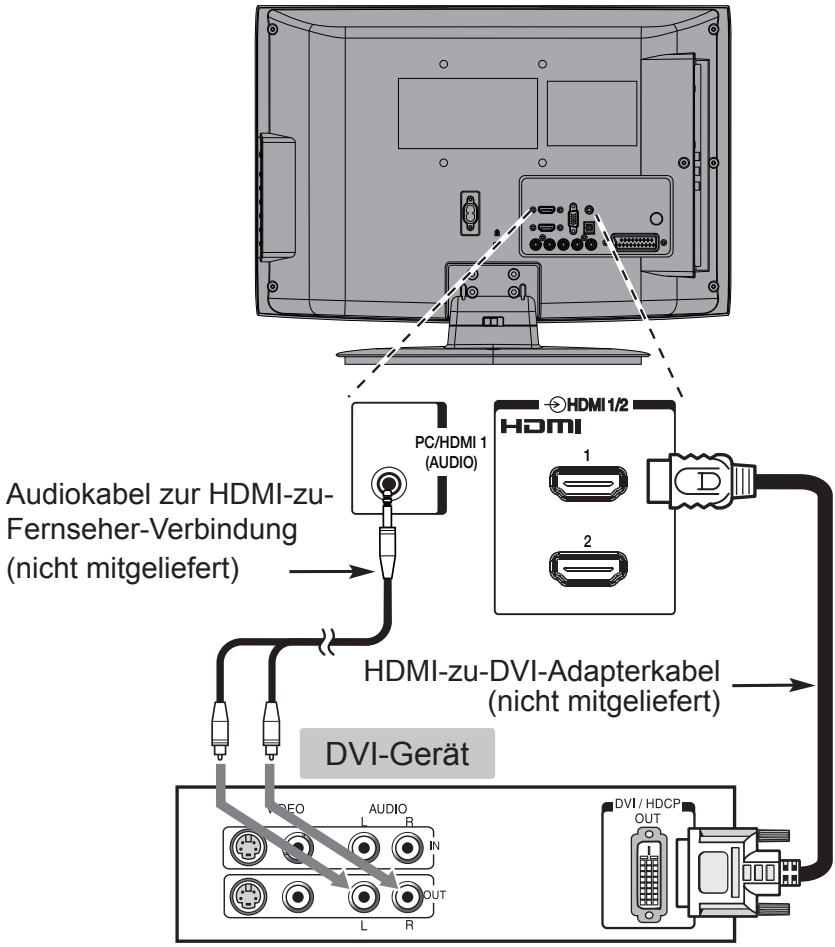
Drücken Sie zur Betrachtung der Videosignale des HDMI-Geräts ⊕ und wählen Sie den Modus.

DVI-Gerät zum HDMI-Eingang

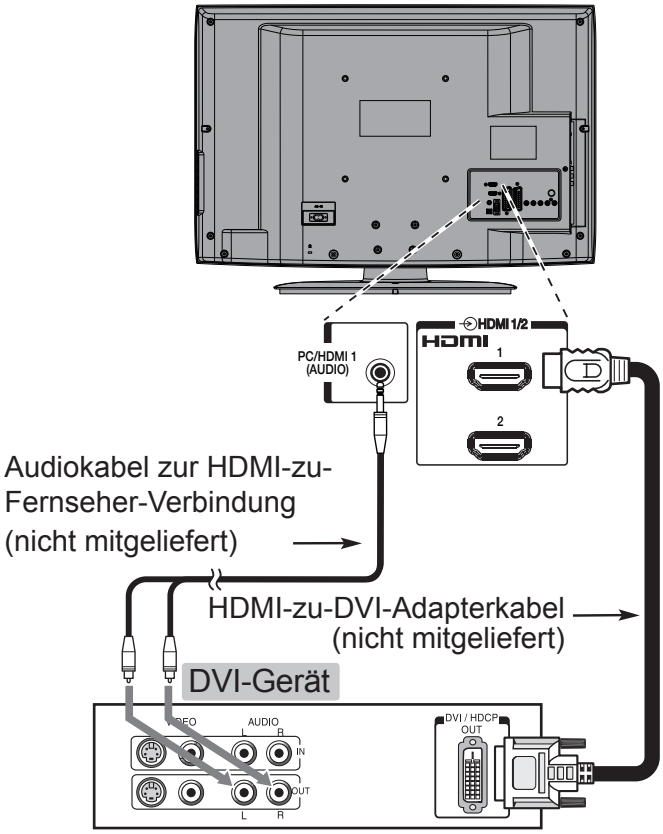
Schließen Sie eine HDMI-zu-DVI-Adapterkabel (HDMI-Anschlusstyp A) am HDMI-Port und die Audiokabel an den PC-/HDMI1-Audioanschlüsse an (siehe Abbildung).

- Die empfohlene Länge des HDMI-zu-DVI-Adapterkabels beträgt 2 Meter. Ein HDMI-zu-DVI-Adapterkabel überträgt nur Video.
- Separate analoge Audiokabel erforderlich.

Modell 19/22



Model 26/32/40



HINWEIS: *Zur Gewährleistung eines korrekten Rücksetzung des HDMI-zu-DVI-Gerätes empfehlen wir die Befolgung des nachstehenden Verfahrens:*

- Schalten Sie beim Aktivieren Ihrer elektronischen Komponenten zuerst den Fernseher und dann das HDMI- oder DVI-Gerät ein.
- Schalten Sie beim Deaktivieren Ihrer elektronischen Komponenten zuerst das HDMI- bzw. DVI-Gerät und dann den Fernseher aus.

[1] EIA/CEA-861-D-Übereinstimmung deckt die Übertragung unkomprimierter digitaler Videosignale mit HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection) ab, die bezüglich des Empfang hochausläsender Videosignale standardisiert wurde. Aufgrund dieser technologischen Entwicklung ist es möglich, dass einige Geräte nicht korrekt mit dem Fernseher betrieben werden können.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

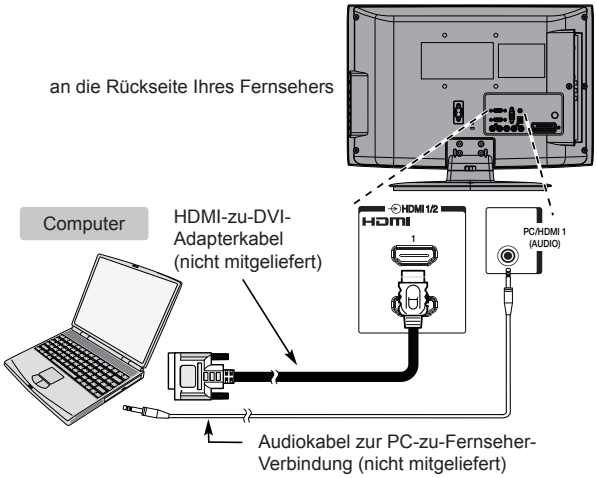
Einen Computer anschließen

Mit der HDMI-Verbindung können Sie die Anzeige Ihres Computers auf dem Fernseher betrachten und den Ton über die Fernsehlautsprecher ausgeben.

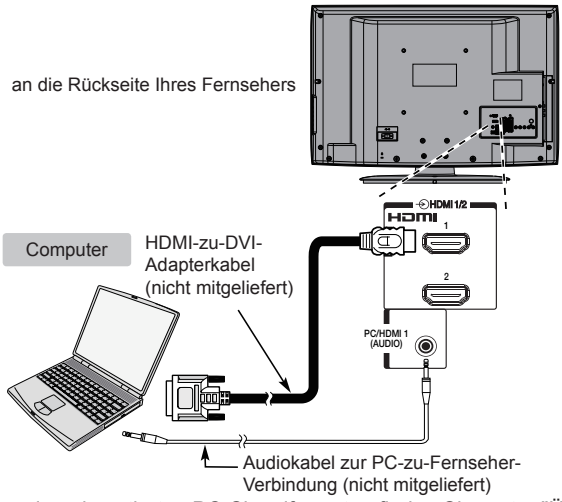
So schließen Sie einen PC am HDMI-Anschluss an

Nutzen Sie beim Anschließen eines PCs am HDMI-Port des Fernsehers ein HDMI-zu-DVI-Adapterkabel und analoge Audiokabel.
Nutzen Sie beim Anschließen eines PCs am HDMI-POrt ein HDMI-Kabel (Anschlusstyp A). Separate analoge Kabel sind nicht erforderlich (siehe Seite 11).

Modell 19/22



Model 26/32/40



Informationen zu den akzeptierten PC-Signalformaten finden Sier unter "Über HDMI-/D-SUB-Ports akzeptierte PC-Signale" auf Seite 16.

Über HDMI-Eingänge akzeptierte Videosignale

Format	Auflösung	Bildwiederholfrequenz	H. Frequenz	Pixeltakt
VGA	640 x 480	60,000Hz	31,500kHz	25,200MHz
		59,940Hz	31,469kHz	25,175MHz
		72,809Hz	37,861kHz	31,500MHz
		75,000Hz	37,500kHz	31,500MHz
480i	720 x 480	60,000Hz	15,750kHz	27,000MHz
		59,940Hz	15,734kHz	27,000MHz
576i	720 x 576	50,000Hz	15,625kHz	27,000MHz
480p	720 x 480	60,000Hz	31,500kHz	27,027MHz
		59,940Hz	31,469kHz	27,000MHz
576p	720 x 576	50,000Hz	31,250kHz	27,000MHz
720p	1280 x 720	60,000Hz	45,000kHz	74,250MHz
		59,940Hz	44,955kHz	74,176MHz
		50,000Hz	37,500kHz	74,250MHz
1080i	1920 x 1080	60,000Hz	33,750kHz	74,250MHz
		59,940Hz	33,716kHz	74,176MHz
		50,000Hz	28,125kHz	74,250MHz
1080p	1920 x 1080	60,000Hz	67,500kHz	148,500MHz
		59,940Hz	67,433kHz	148,352MHz
		50,000Hz	56,250kHz	148,500MHz
		24,000Hz	27,000kHz	74,250MHz
		23,976Hz	26,975kHz	74,176MHz

Über HDMI-/S-SUB-Eingänge akzeptierte PC-Signale

Format	Auflösung	Bildwiederholfrequenz	H. Frequenz	Pixeltakt
VGA (nur bei D-Sub)	640 x 480	59,940Hz	31,469kHz	25,175MHz
		72,809Hz	37,861kHz	31,500MHz
		75,000Hz	37,500kHz	31,500MHz
SVGA	800 x 600	56,250Hz	35,156kHz	36,000MHz
		60,317Hz	37,879kHz	40,000MHz
		72,188Hz	48,077kHz	50,000MHz
		75,000Hz	46,875kHz	49,500MHz
XGA	1024 x 768	60,004Hz	48,363kHz	65,000MHz
		70,069Hz	56,476kHz	75,000MHz
		75,029Hz	60,023kHz	78,750MHz
WXGA	1280 x 768	59,995Hz	47,396kHz	68,250MHz
		59,870Hz	47,776kHz	79,500MHz
		74,893Hz	60,289kHz	102,250MHz
	1360 x 768	60,015Hz	47,712kHz	85,500MHz
SXGA	1280 x 1024	60,020Hz	63,981kHz	108,000MHz
		75,025Hz	79,976kHz	135,000MHz

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Hinweis 1: *Die PC-Eingangssignale werden nur vom "HDMI 1"-Anschluss unterstützt. Die Anschlüsse „HDMI 2“ und „HDMI 3“ („HDMI 3“ ist nur bei den Modellen 32/40KV73*G verfügbar) unterstützen kein PC-Signal.*

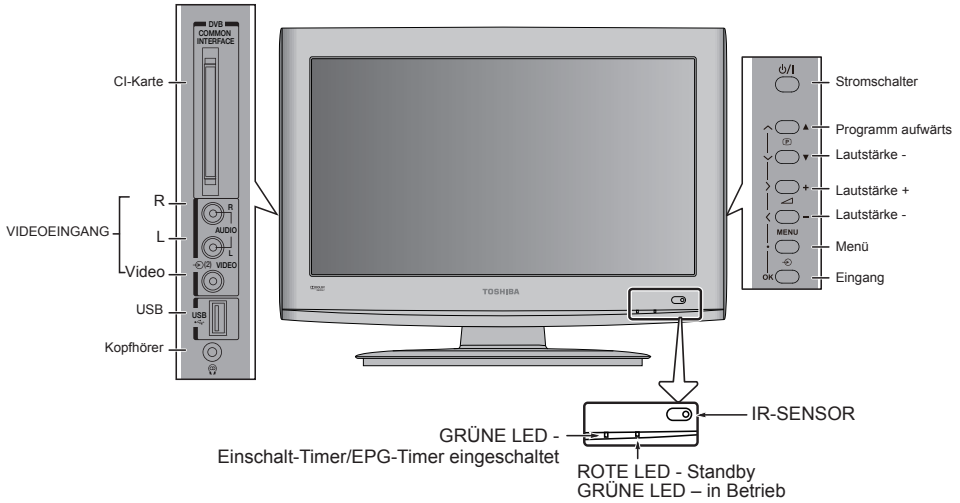
Hinweis 2: *Nur ein unterstütztes PC-Signal wird in der richtigen Auflösung auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.*

Verwenden der Bedienelemente

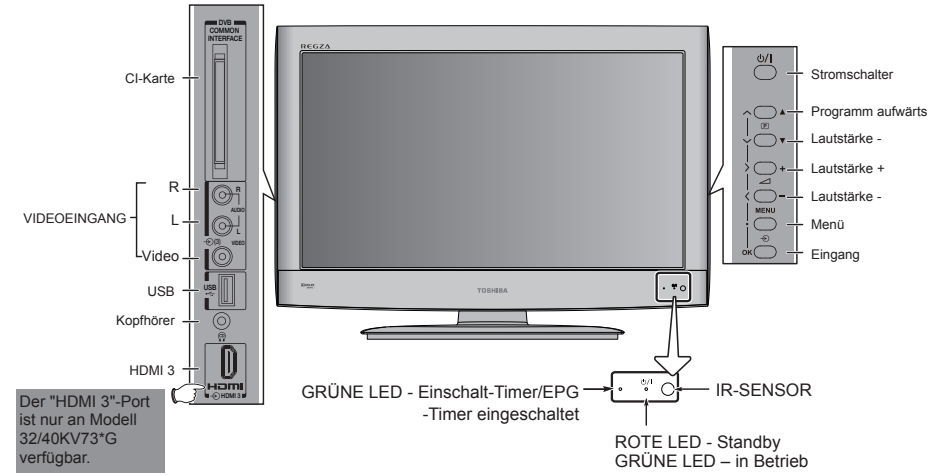
Sämtliche Einstellungen und Steuerungen des Fernsehgerätes können über die Fernbedienung vorgenommen werden. Mit den Tasten an dem Fernsehgerät können Sie auch einige Funktionen steuern.

HINWEIS: *COMMON INTERFACE (CI)*
Die Common Interface ist für ein Conditional Access Module (CAM) vorgesehen. Details erfahren Sie von einem Service-Provider.

Modell 19/22



Model 26/32/40



Der "HDMI 3"-Port ist nur an Modell 32/40KV73*G verfügbar.

Einschalten

Schließen Sie vor dem Einschalten des Fernsehers unbedingt das Antennenkabel an und wählen TV als Signalquelle.

Falls die Betriebs-LED nicht ROT leuchtet, prüfen Sie bitte, ob das Netzkabel mit einer Steckdose verbunden ist. Wenn kein Bild erscheint, drücken Sie bitte auf ⏻ auf der Fernbedienung. Es kann eine Weile dauern.

Drücken Sie zum Aufrufen des Bereitschaftsmodus die ⏻-Taste auf der Fernbedienung. Drücken Sie zum Betrachten des Bildes erneut ⏻. Es kann einige Sekunden dauern, bis das Bild erscheint.

Verwenden der Fernbedienung

Die Einrichtung des Fernsehers erfolgt über die Bildschirmmenüs. Drücken Sie auf MENU auf der Fernbedienung, um die Menüs aufzurufen.

Das Bildschirm-Hauptmenü erscheint mit fünf Hauptfunktionen. Bei Auswahl eines Symboles durch Drücken der Tasten ◀ oder ▶ auf der kreisförmigen Navigationsfläche der Fernbedienung werden die entsprechenden Optionen nachstehend angezeigt.

Drücken Sie zur Auswahl einer Option auf ▲ oder ▼ auf der kreisförmigen Navigationstaste der Fernbedienung. Drücken Sie zur Auswahl der gewünschten Option OK, ◀ oder ▶. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Funktionen jedes Menüs werden in der Gebrauchsanleitung ausführlich beschrieben.

Die seitlichen Bedienelemente verwenden

Drücken Sie zur Lautstärkeeinstellung – ◿ +.

Drücken Sie zur Änderung der Programmposition ▲ P ▼ .

Drücken Sie **Menü** und ‹ , › , ∧ oder ∨ , um die Ton- und Bildoptionen zu steuern. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **Menü** .

Um den externen Eingang auszuwählen, drücken Sie ⊖, um die Liste zu durchlaufen, bis die passende Signalquelle ausgewählt wurde, wie auf Seite 35 beschrieben.

Sehen Sie bitte in der Gebrauchsanleitung des angeschlossenen Gerätes für weitere Informationen nach.

Ausführen eines Sendersuchlaufs

Bevor Sie das Fernsehgerät einschalten, stellen Sie bitte gegebenenfalls den Decorder und Medienrekorder in den **Standby**-Modus.

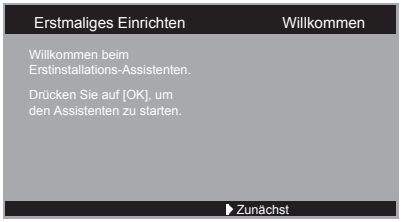
Schließen Sie unbedingt das Antennenkabel an und wählen Sie TV als Signalquelle.

Verwenden Sie die Tasten auf der Fernbedienung wie auf Seite 6 beschrieben, um das Fernsehgerät einzustellen.

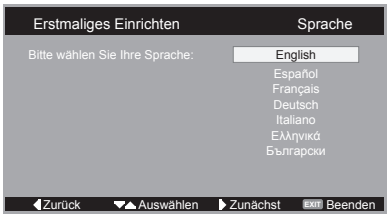
Erstmaliges Einrichten

1 Verbinden Sie das Netzkabel des Fernsehgerätes mit einer Steckdose und drücken anschließend die Taste ⏻. Das Bild **Erstmaliges Einrichten** wird angezeigt, wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird.

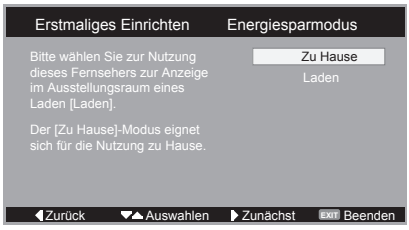
Drücken Sie ⓞ, um mit der erstmaligen Einrichtung zu beginnen.



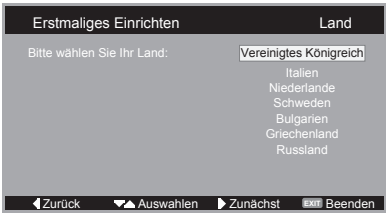
2 Drücken Sie zur Auswahl Ihrer Sprache ▲ or ▼; drücken Sie dann ▶.



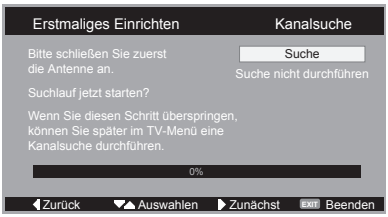
3 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ zwischen den Modi **Zu Hause** und **Laden** aus (bei normaler Nutzung nutzen Sie bitte Zu Hause), drücken Sie dann ▶. Falls der **Zu Hause**-Modus ausgewählt wird, wird zugleich auch der **Standard**-Bildmodus ausgewählt.



4 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ Ihr Land; drücken Sie zum Fortfahren mit dem nächsten Schritt ▶.

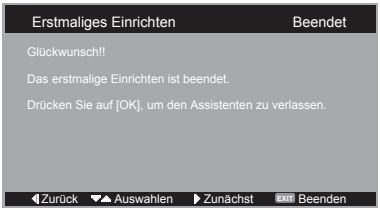


5 Drücken Sie zum Start der Kanalsuche ▶.



Das Fernsehgerät beginnt, nach sämtlichen verfügbaren Sendern zu suchen.
Der Verlauf des Suchvorgangs wird auf einem Balken angezeigt.

6 Die erstmalige Einrichtung ist damit abgeschlossen. Drücken Sie ⓞ, um den Assistenten zu beenden.



Hinweis 1: *Sie können diesen Schritt überspringen und später über das Fernsehmenü den Sendersuchlauf fertig stellen.*

Hinweis 2: *Die Zeit wird automatisch über die übertragenen Daten eingestellt, kann über* ***Zeitzone*** *im* ***Zeiteinstellung****-Menü jedoch von -12 bis +13 Stunden erhöht oder verringert werden. (Siehe Seite 34)*

BITTE BEACHTEN

Das **Werkseinstellungen**-Menü kann auch jederzeit über die **Kindersicherung**-Steuerung des **EINSTELLUNGEN**-Menüs aufgerufen werden.

Programme einstellen

HINWEIS: *Wenn* ***Kanal blockieren*** *aktiviert ist, müssen Sie zum Aufrufen des* ***Kanäle****-Untermenüs im* ***EINSTELLUNG****-Menü das vierstellige Kennwort eingeben.*

Autom. Sendersuche

Die Autom. Sendersuche stellt den Fernseher völlig neu ein und dient der Aktualisierung der Kanalliste.

Wir empfehlen, die Funktion Autom. Sendersuche regelmäßig durchzuführen. So stellen Sie sicher, dass alle neuen Dienste hinzugefügt sind.

HINWEIS: *Alle aktuellen Programm und Einstellung, d. h. gesperrten Programmen, gehen verloren.*

1 Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **EINSTELLUNG**.



2 Heben Sie mit ▼ die Option **Land** hervor; drücken Sie zur Auswahl ◀ oder ▶.

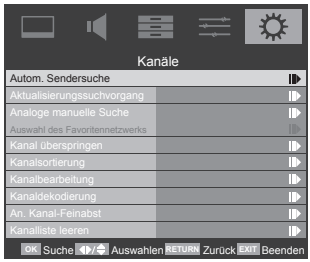
HINWEIS: *Damit Sie die Informationen von der Sendeanstalt korrekt empfangen, stellen Sie bitte das richtige Land ein.*

3 Heben Sie mit ▼ die Option **OSD-Sprache** hervor; drücken Sie zum Auswählen ◀ oder ▶.

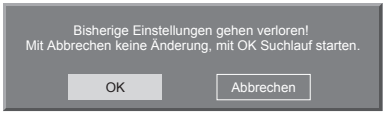
4 Heben Sie mit ▼ die Option **Kanäle** hervor und drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK .



5 Wählen Sie **Autom. Sendersuche**; drücken Sie OK.

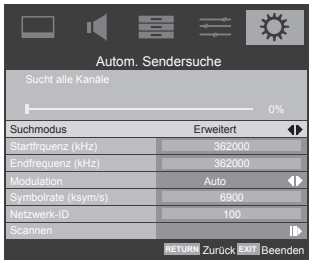


6 Durch Drücken von **Abbrechen** übernehmen Sie keine Änderungen; mit OK rufen Sie den Auto-Start-Bildschirm auf.



7 Bei Auswahl der **Land**-Option **Finnland**, **Deutschland**, **Schweiz**, **Norwegen**, **Schweden** oder **Andere** ist die Option **Suchmodus** verfügbare, wenn der **Tunermodus** im **EINSTELLUNG**-Menü auf **Kabel** eingestellt ist.

- **Suchmodus:** Die Optionen lauten **Voll**, **Schnell** und **Erweitert**. Die Funktion**Schnellsuche** ist eine vereinfachte Version der **Vollsuche**, die weniger Zeit in Anspruch nimmt; sie ist nur bei Auswahl der **Land**-Option **Finnland** oder **Andere** verfügbar.



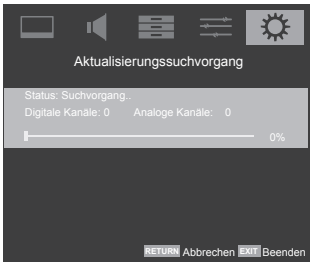
HINWEIS: *Die Optionen* ***Startfrequenz****,* ***Endfrequenz****,* ***Modulation****,* ***Symbolrate*** *und* ***Netzwerk-ID*** *ist nur beim* ***Erweitert-****Modus verfügbar.*

8 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **Scannen** hervor; drücken Sie zum Start der Suche ▶ oder OK. Drücken Sie zum Abbrechen **ZURÜCK** bzw. zum Beenden der Suche **Beenden**.

Aktualisierungssuchvorgang

Dient der Suche nach neuen Kanälen, die noch nicht in der Programmliste sind.

1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **EINSTELLUNG**.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Kanäle** hervor; drücken Sie ▶ oder OK.
3. Wählen Sie **Aktualisierungssuchvorgang** und drücken zum Start der Suche OK.

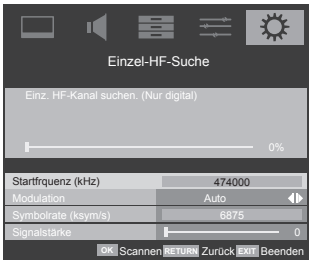


HINWEIS: *Diese Option ist nur bei **DVB_T** verfügbar.*

Einzel-HF-Suche

Sucht einzelne HF-Kanäle. Sie können die Signalstärke und die Signalqualität prüfen.

1. Wählen **Kanäle** aus dem **EINSTELLUNG**-Menü.
2. Heben Sie **Einzel-HF-Suche** und drücken zum Aufrufen ▶ oder OK.
3. Wählen Sie mit ◀ und ▶ die Option **HF Kanal**; drücken Sie dann zum Start der Suche OK.



HINWEIS: *Diese Option ist nur bei **DVB_C** und **DVB_T** verfügbar.*

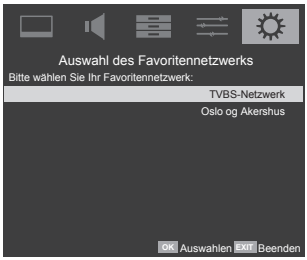
Auswahl des Lieblingsnetzwerkes

Wenn mehr als zwei Netzwerke nach Durchführung der **Autom. Sendersuche** im **Kanäle**-Menü erkannt wurden, können Sie das gewünschte Netzwerk auswählen.

1. Wählen **Kanäle** aus dem **EINSTELLUNG**-Menü.
2. Heben Sie **Auswahl des Lieblingsnetzwerkes** hervor und drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ das gewünschte Netzwerk; drücken Sie dann zum Einstellen OK.



HINWEIS: *Diese Funktion ist nur bei der **Land**-Option **Norwegen** und der **DVB_T**-Eingangsquelle verfügbar.*

Analoge manuelle Suche

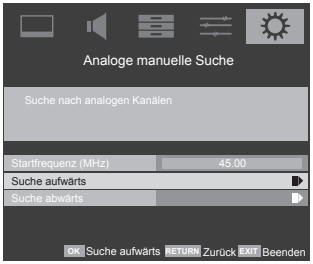
Der Fernseher kann manuell über die Option **Analoge manuelle Suche eingestellt werden.** Zum Beispiel: Wenn der Fernseher nicht von einem Medienrekorder/-dekoder mit SCART-Anschluss erkannt werden kann oder zum Feieinstellen eines Senders an einem anderen **System**.

1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **EINSTELLUNG**.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Kanäle** hervor; drücken Sie ▶ oder OK.

3 Wählen Sie **Analoge manuelle Suche**; drücken Sie zum Bestätigen ▶ oder OK.



4 Geben Sie über die Zifferntasten 0 bis 9 die Startfrequenz ein. Wählen Sie mit ▲ or ▼ die Option **Suche aufwärts** oder **Suche abwärts**; drücken Sie zum Start der Suche ▶ oder OK. Mit EXIT beenden Sie die Suche.

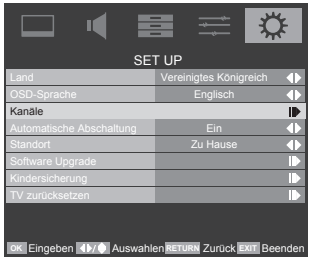


HINWEIS: *Diese Option ist nur beim anlaogen TV-modus verfügbar.*

Kanal überspringen

Damit bestimmte Programme nicht angezeigt werden können, können Sie die Programmposition überspringen. Entfernen Sie die Fernbedienung, da die Kanäle über diese mit Hilfe der Zifferntasten immer noch zugänglich sind. Programme können dann über die Bedienelemente am Fernseher betrachtet werden, doch der Fernseher zeigt die übersprungenen Programmpositionen nicht.

1 Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Kanäle** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



2 Heben Sie mit ▼ die Option **Kanal überspringen** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



3 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Kanäle aus, die Sie überspringen möchten; drücken Sie zum Einstellen OK.



Die übersprungenen Programmpositionen können **nicht** durch Drücken der Tasten P ∧ und P ∨ bzw. die Bedientasten am Fernseher aufgerufen werden; sie sind jedoch **weiterhin** über die Zifferntasten der Fernbedienung zugänglich.

Kanalsortierung

Zum Ändern der Reihenfolge der Programmliste.

1. Wählen **Kanäle** aus dem **EINSTELLUNG**-Menü.
2. Heben Sie mit **Kanalsortierung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
3. Markieren Sie mit ▲ oder ▼ den ersten Kanal, den Sie anordnen möchten; drücken Sie dann zum Markieren OK. Wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ den zweiten Kanal; durch Drücken von OK tauschen Sie die Position der beiden Kanäle.



Kanalbearbeitung

Hierüber können Sie die Kanalnummer und die Kanalbezeichnung bearbeiten.

1. Wählen **Kanäle** aus dem **EINSTELLUNG**-Menü.
2. Heben Sie **Kanalbearbeitung** hervor und drücken zum Aufrufen ▶ oder OK.
3. Heben Sie mit ▲ oder ▼ den Kanal hervor, den Sie bearbeiten möchten; rufen Sie dann mit OK den „**Kanalbearbeitung**“-Bildschirm auf.
4. Bearbeiten Sie die **Kanalnummer** durch Drücken der Zifferntasten 0 bis 9. Bearbeiten Sie die**Kanalname** durch Eingabe von Ziffern und Buchstaben über die Zifferntasten 0 bis 9.



HINWEIS: *Die Optionen **Frequenz, Farbsystem** und **Tonsystem** ist nur im analogen TV-Modus verfügbar.*

Den Zifferntasten auf der Fernbedienung sind die folgenden Buchstaben zugeordnet. Nutzen Sie die Buchstaben zur Eingabe von Text. Durch wiederholtes Drücken der Zifferntasten können Sie den Buchstaben ändern; mit ◀ löschen Sie den vorherigen Buchstaben.

Ziffer	Buchstabe
1	A B C 1
2	D E F 2
3	G H I 3
4	J K L 4
5	M N O 5
6	P Q R 6
7	S T U 7
8	V W X 8
9	Y Z 9
0	+ - . 0

Kanaldekodierung

Kanaldekodierung unterstützt Canal+ (Bezahlfernsehen); der Kanal überträgt jedoch auch einige nicht verschlüsselte Programme. Diese Programme ohne Verschlüsselung können kostenlos betrachtet werden.

1. Wählen Sie **Kanäle** aus dem **EINSTELLUNG**-Menü.
2. Heben Sie **Kanaldekodierung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
3. Heben Sie mit ▲ oder ▼ den Kanal hervor; drücken Sie zum Einstellen OK.

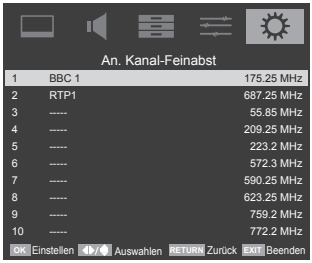


HINWEIS: *Diese Option ist nur beim anlaogen TV-modus verfügbar.*

An. Kanal-Feinabst.

Wenn der Empfang schwach ist, können Sie diese Funktion zur Feineinstellung nutzen.

1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Kanäle** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **An. Kanal-Feinabst.** hervor; drücken Sie zum Aufrufen OK.
3. Heben Sie den gewünschten Kanal hervor und wählen Sie ihn durch Drücken von OK aus.
4. Passen Sie die Frequenz mit ◀ oder ▶ wie gewünscht an. Drücken Sie zum Verringern der Frequenz ◀ und zum Erhöhen der Frequenz ▶.



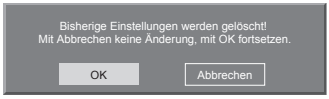
Kanalliste leeren

Diese Funktion leert alle TV-Kanäle, wenn Ihre Kanalliste nicht leer ist.

1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Kanäle** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Heben Sie mit▼ die Option **Kanalliste leeren** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



3. Der **Kanalliste leeren**-Bildschirm erscheint. Drücken Sie zum Leeren OK.



Common Interface

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Anzeige einiger Bezahlfernsehdienste (verschlüsselte Dienste). Wenn das Modul im CI-Steckplatz eingesteckt ist, können Sie auf das Modulmenü zugreifen. Wenden Sie sich zum Erwerb eines Moduls und einer Smartcard an Ihren Händler. Common Interface-Funktionen sind von den Empfangbedingungen des Landes abhängig.

1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **ANWENDUNGEN**.
2. Heben Sie mit ▼ die Option Common Interface hervor; drücken Sie dann ▶ oder OK.
3. Wählen Sie zum Betrachten der Modulinformationen mit OK die CI-Karte.

TV zurücksetzen

Durch Auswahl von **TV zurücksetzen** werden alle TV-Einstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt; Ausnahme: **Land**, **OSD-Sprache** und **Kanäle.**

1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **TV zurücksetzen** hervor; drücken Sie zum Aufrufen▶ oder OK.
2. Wählen Sie zum Bestätigen **OK** und zum Verlassen **Abbrechen**.

Automatische Abschaltung

Der Fernseher schaltet sich nach etwa vier Stunden automatisch aus (bzw. in den Bereitschaftsmodus), wenn keine Bedientasten auf der Fernbedienung oder am Bedienfeld des Fernsehers gedrückt werden.

1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Automatische Abschaltung** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

Allgemeine Steuerungen

Auswählen einer Sendung

Drücken Sie zur Auswahl einer Programmposition die Zifferntasten auf der Fernbedienung.

Die Programmpositionen können auch durch Drücken der Tasten **P** ∧ und **P** ∨ ausgewählt werden.

Drücken Sie zur Anzeige von Bildschirminformationen, d. h. Programmposition, Eingangsmodus oder Stereo-/Monosignal, die Taste i+. Drücken Sie die Taste zum Abbrechen erneut.

Zeitanzeige

Die Zeitanzeige ermöglicht die Anzeige der aktuellen Zeit (Textdienst) auf dem Fernsehbildschirm.

Drücken Sie zur Anzeige einer normalen Fernsehübertragung die -Taste auf der Fernbedeinung; dadurch können Sie die Zeitanzeige der Sendeanstalt betrachten. Sie wird etwa fünf Sekunden lang eingeblendet.

HINWEIS: *Diese Option ist nur beim analogen TV-Modus verfügbar und ist in einigen Fällen möglicherweise nicht verfügbarr*

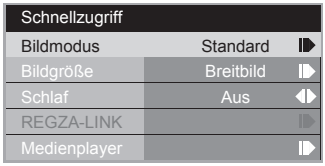
Stereo-/Bilingualsendungen

Wenn eine Stereo- oder Bilingualsendung empfangen wird, erscheint das Wort **Stereo** bzw. **Sprache** auf dem Bildschirm. Nach einigen Sekunden wird das Wort ausgeblendet. Wenn die Sendung keine Stereo-Audiodaten enthält, dann erscheint das Wort **Mono**.

Stereo… Drücken Sie I/II, um **Stereo** orde **Mono** auszuwählen.
Bilingual… Es gibt selten Bilingualsendungen. Wenn solch eine Sendung empfangen wird, erscheint das Wort **Sprache**. Wählen Sie die gewünschte Programmnummer. Wenn **Sprache** erscheint, wählen Sie mit I/II die Option **Sprache1**, **Sprache2** oder **Mono**.

Schnellzugriffsmenü

Das **Schnellzugriff**-Menü hilft Ihnen beim schnellen Zugriff auf einige Funktionen, wie z. B. **Bildmodus**, **Bildgröße**, **Schlaf**, **REGZA-LINK** und **Medienplayer**.Zeigen Sie durch Drücken der **SCHNELL**-Taste das **Schnellzugriff**-Menü auf; drücken Sie zur Auswahl der Option ▲ oder ▼.



Soundsteuerung

Lautstärke

Lautstärke

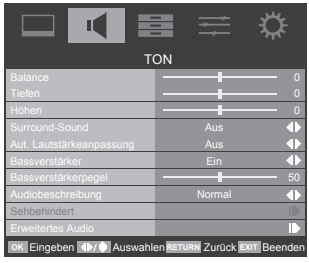
Passen Sie die Lautstärke mit + oder − wie gewünscht an.

Stummschaltung

Durch einmaligen Betätigen der -Taste aktivieren Sie die Stummschaltung, durch erneutes Drücken deaktivieren Sie sie.

Balance, Tiefen, Höhen

1 Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **TON**.



2 Heben Sie mit ▼ die Option **Balance, Tiefen** oder **Höhen** hervor. Drücken Sie zum Ändern der Einstellung ◀ oder ▶.

Surround-Sound

Diese Funktion verbessert (erweitert und vertieft) die Tonqualität.

1. Wählen Sie im **TON**-Menü mit ▼ die Option **Surround-Sound** .
2. Stellen Sie die Funktion mit ◀ oder ▶ auf **Ein** oder **Aus** ein.

Aut. Lautstärkeanpassung®

Aut. Lautstärkeanpassung reduziert die Unterschiede der Lautstärkepegel zwischen den Kanälen. Dadurch erhalten Sie den gleichen Lautstärkepegel, wenn Sie zwischen den Sendern umschalten.

1. Wählen Sie im **TON**-Menü mit ▼ die Option **Aut. Lautstärkeanpassung**.
2. Stellen Sie die Funktion mit ◀ oder ▶ auf **Ein** oder **Aus** ein.

Bassverstärker

Bassverstärker erhöht die Klangtiefe der TV-Lautsprecher. Der Unterschied wird erst dann bemerkbar, wenn der Ton einen starken Bass enthält.

1. Heben Sie im **TON**-Menü mit ▼ die Option **Bassverstärker** hervor.
2. Stellen Sie die Funktion mit ◀ oder ▶ auf **Ein** oder **Aus** ein.

HINWEIS: *Die Funktionen* ***Surround-Sound*** *und* ***Bassverstärker*** *sind nur bei der Audioausgabe über die im Fernseher integrierten Lautsprechern verfügbar.*

Bassverstärkerpegel

Nach der Einstellung von **Bassverstärker** auf **Ein** im **Ton**-Menü; Sie können den Pegel einstellen.

1. Heben Sie im **Ton**-Menü mit ▼ die Option **Bassverstärkerpegel** hervor.
2. Drücken Sie zum Ändern der Einstellung ◀ oder ▶.

Audio Beschreibung

Audio Beschreibung ist eine nützliche Funktion für Sehbehinderte, da die auf dem Bildschirm erscheindenden Aktionen, Körpersprachen, Ausdrücke und Bewegungen zusätzlich beschrieben werden. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl der Erzählart.

1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **TON**.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Audio Beschreibung** hervor; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Normal**, **Hörbehindert** oder **Sehbehindert**.

HINWEIS: *Schalten Sie mit der* ***AD****-Taste auf der Fernbedienung die* **Audiobeschreibung** *auf* ***Ein*** *oder* ***Aus*** *ein.*

Hörbehindert: Diese Funktion bietet Beschreibungen für hörgeschädigte Zuschauer.

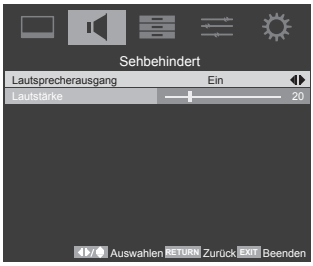
Sehbehindert: Diese Funktion bietet Beschreibungen der visuellen Hauptelemente - dadurch werden Fernsehprogramme, Filme, Heimvideos und andere visuelle Medien für sehbehinderte Personen zugänglich.

Sehbehindert

Wenn die **Audio Beschreibung** auf „**Sehbehindert**“ eingestellt ist, können Sie die Lautstärke der Audiobeschreibung anpassen.

1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **TON**.
2. Wählen Sie mit ▼ die Option **Audio Beschreibung**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Sehbehindert**.
3. Heben Sie mit▼ die Option **Sehbehindert** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

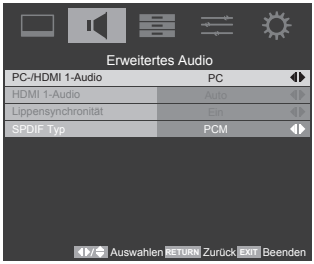
4 Stellen Sie sicher, dass die **Lautsprecherausgang**-Option auf **Ein** eingestellt wird. Heben Sie mit ▼ die **Lautstärke**-Option; drücken Sie dann zur Anpassung der Lautstärke ◄ oder ►.



Erweiterte Audioeinstellungen

Das Menü **Erweiterte Audioeinstellungen** hilft bei der Erstellung einer erweiterten Surround-Sound-Erfahrung mit tiefem, reichhaltigem Bass von Stereo-Soundquellen. Das Audio Ihres Fernseher wird voller, reichhaltiger und breiter ausgegeben.

Heben Sie **Erweitertes Audio** im **Ton**-Menü hervor; rufen Sie mit ► oder OK die **Erweotertes Audio**-Einstellungen auf.



- **PC-/HDMI1-Audio:** Zum Empfang des Audio von einem angeschlossenen PC.
- **HDMI1-Audio:** Wenn die angeschlossene HDMI-Quelle digitales Audio nicht unterstützt, schließen Sie das Audiokabel am PC/HDMI1-Anschluss (Audio) auf der Rückseite des Fernsehers an; nutzen Sie dann die HDMI1-Audioeinstellungen. Wenn der Ton fehlt, wählen Sie eine alternative Einstellung.
- **Lippensynchronität:** Aktiviert die Anpassung des Audio-/Videoanzeige-Timings, das die exakte automatische Synchronisierung der HDMI-Geräte ermöglicht. Nur bei HDMI-Quelle verfügbar.
- **SPDIF Typ:** Sendet digitale Audiosignale an das externe Audiosystem. Die Optionen sind **PCM**, **Dolby Digital** und **Aus**.

DOLBY DIGITAL PLUS

Hergestellt und lizenziert von Dolby Laboratories.

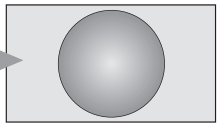
"Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.

Breitbildansicht

Je nach Übertragung, können die Programme in einer Vielzahl von Formaten betrachtet werden.

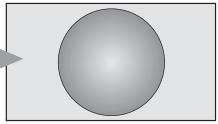
Systemeigen

Diese Einstellung ist beim Betrachten der Videosignalquelle via HDMI verfügbar und zeigt das Bild ohne Overscan.

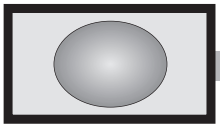


Breitbild

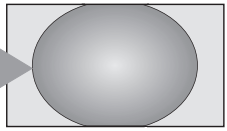
Nutzen Sie diese Einstellung beim Betrachten einer DVD bzw. einer Videokassette im Breitbildformat oder bei einer 16:9-Übertragung (sofern verfügbar). Aufgrund der Varianten an Breitbildformaten (16:9, 14:9, 20:9 etc.) erscheinen möglicherweise schwarze Balken ober- und unterhalb des Bildschirms.



Kino

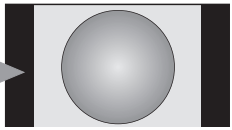


Wenn Sie Filme/Videokassetten mit "Rundum-Kantenformat" betrachten, eliminiert oder reduziert diese Einstellung die schwarzen Balken an allen Seiten des Bildschirms durch Vergrößern und Auswahl des Bildes ohne Verzerrung.

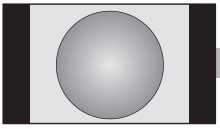


4:3

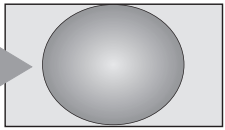
Nutzen Sie diese Einstellung zur Anzeige einer echten 4:3-Übertragung.



Super Live

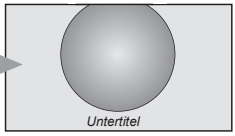


Diese Einstellung vergrößert ein 4:3-Bild zur Anpassung an den Bildschirm durch horizontales und vertikales Strecken; dabei werden bessere Proportionen bei der Mitte des Bildes erhalten. Möglicherweise treten Verzerrungen auf.



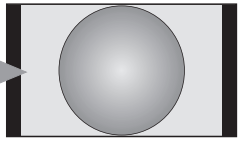
Untertitel

Wenn Untertitel in einem Letterbox-Format übertragen werden, optimieren diese Einstellungen das Bild zur Gewährleistung der Anzeige des gesamten Textes.



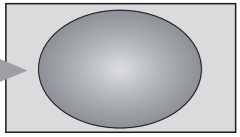
14:9

Nutzen Sie diese Einstellung beim Betrachten einer 14:9-Übertragung.



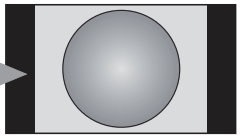
PC-Breitbild

Nutzen Sie diese Einstellung, wenn ein PC beim Empfangen des PC-Signalformats via HDMI- oder RGB/PC-Anschluss verbunden ist. Diese Einstellung zeigt das Bild ohne Bildzuschnitt an.



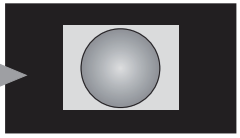
PC, normal

Nutzen Sie diese Einstellung, wenn ein PC beim Empfangen des PC-Signalformats via HDMI- oder RGB/PC-Anschluss verbunden ist. Diese Einstellung zeigt das Bild korrekt und ohne Verzerrung oder Bildzuschnitt an.

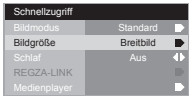


Punkt für Punkt

"Dot by Dot" (Punkt neben Punkt) ist eine nicht skalierende Anzeige. Je nach Eingangssignalformat wird das Bild mit seitlichen Kanten und/oder Balken an der Ober- und Unterseite angezeigt (d. h. VGA-Eingangsquelle).



Zeigen Sie durch Drücken der **SCHNELL**-Taste das **Schnellzugriff**-Menü an; wählen Sie mit ▼ oder ▲ die Option **Bildgröße**; drücken Sie ⓞ.



Sie können die Bildgröße auswählen: Breitbild, Kino, 4:3, Super Live, Untertitel, 14:9, Systemeigen, PC-Breitbild, PC, normal und Punkt für Punkt.

Die Verwendung der Spezialfunktionen zur Änderung der Größe des angezeigten Bildes (d. h. Änderung des Seitenverhälttnisses) zur öffentlichen Anzeige oder zum kommerziellen Profit können Urheberrechte verletzen.

Verfügbare Bildgröße

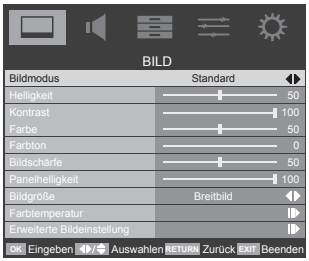
Bildschirmmodus	SD (bis zu 480p)	HD (bis zu 1080p)	PC-Modus
Breit	Ja	Ja	Nein
4:3	Ja	Ja	Nein
Super Live	Ja	Nein	Nein
Kino	Ja	Nein	Nein
Untertitel	Ja	Nein	Nein
14:9	Ja	Nein	Nein
Systemeigen	Ja (nur in HDMI)	Ja (nur in HDMI)	Nein
PC-Breitbild	Nein	Nein	Ja
PC, normal	Nein	Nein	Ja
Punkt für Punkt	Nein	Nein	Ja

Bildsteuerung

Bildmodus

Sie können einen Bildmodus, der vorab je nach Sendungskategorie eingestellt wurde, aktivieren, um den besten Bilddarstellungseffekt zu erhalten.

1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **BILD**.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Bildmodus** hervor; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Laden**, **Dynamisch**, **Standard**, **FILM**, PC oder **Benutzer**.



***HINWEIS:** Der **Laden**-Modus ist nur verfügbar, wenn **Standort** im **EINSTELLUNG**-Menü auf **Laden** eingestellt ist.*

Helligkeit, Kontrast, Farbe und Farbton

1. Wählen Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Helligkeit**, **Kontrast**, **Farbe** oder **Farbton**.
2. Passen Sie die Werte mit ◀ oder ▶ wie gewünscht an.

Bildschärfe

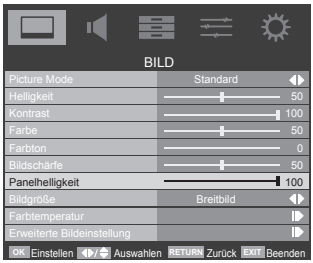
Diese Funktion erhöht oder verringert die Bildschärfe. Das Bild zeigt klare Kanten, wenn Sie die Werte erhöhen.

1. Wählen Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Bildschärfe**.
2. Passen Sie den Wert mit ◀ oder ▶ wie gewünscht an.

Anpassung der Hintergrundbeleuchtung

Durch die Anpassung der **Panelhelligkeit**-Option können Sie die Deutlichkeit der Bildschirmanzeige optimieren.

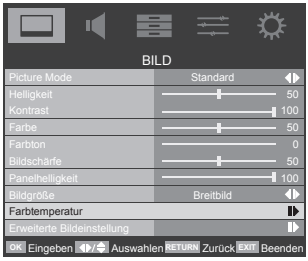
1. Drücken Sie **MENÜ**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **BILD**.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Panelhelligkeit** hervor; drücken Sie zum Anpassen ◀ oder ▶.



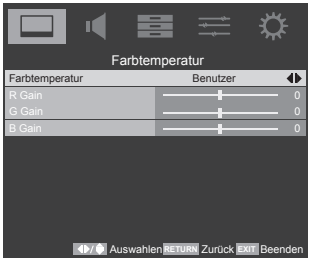
Farbtemperatur

Farbtemperatur ermöglicht Ihnen die Erhöhung der "Wärme" oder "Kühle" eines Bildes durch Anheben des Rot- oder Blautons.

1. Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Farbtemperatur** hevor; drücken Sie dann zum Aufrufen ▶ oder OK.



2 Wählen Sie mit◀ oder ▶ die gewünschte Option: **Kalt**, **Natürlich**, **Warm** oder **Benutzer**.



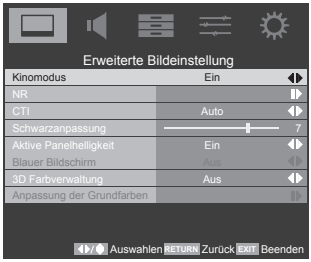
HINWEIS: *R/G/B Gain (R/G/B-Verstärkung): Erhöht oder verringert die Rot-/Grün-/Blaustufen im Bild.*

Kinomodus

Die Bildwiederholfrequenz eines Videofilms beträgt im Allgemeinen 24 Einzelbilder pro Sekunde, wohingegen Sie Filmsoftware, wie z. B. DVDs, auf einem Fernseher zu Hause bei 30 oder 25 Einzelbildern pro Sekunde genießen können. Der Unterschied der Bildwiederholfrequenz kann Flimmern verursachen, während das betrachten von Filmen am Fernseher; stellen Sie den **Kinomodus** zur Konvertierung des Signals ein; dadurch werden weiche Bewegungen und Bildqualität reproduziert.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶.

2 Heben Sie mit ▼ die Option **Kinomodus** hervor; wählen Sie dann mit ◀ or ▶ die Option **Ein** oder **Aus** aus.



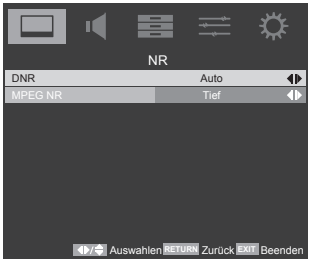
DNR

DNR (Digital Noise Reduction) ermöglicht Ihnen das "Weichzeichnen" der Bildschirmanzeige eines schwachen Signals zur Reduzierung des Bildrauschens.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **NR** (Rauschunterdrückung); drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

3 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **DNR**; wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die Option **Niedrig**, **Mittel**, **Hoch**, **Auto** oder **Aus**.



MPEG NR

Wenn das Empfangssignal von MPEG ein körniges Rauschen in Abhängigkeit von der Komprimierung und Konvertierung zeigt, kann das Rauschen mit Hilfe dieser Funktion reduziert werden.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▲ oder ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung**; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **NR** (Rauschunterdrückung) hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

3 Wählen Sie **MPEG NR**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Niedrig**, **Mittel**, **Hoch** oder **Aus**.



CTI

Bei der Colour Transient Improvement (CTI) werden die Kanten um Farbobjekte im Bild erkannt und schärfer dargestellt.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Wählen Sie **CTI**; stellen Sie die Option dann mit ◀ oder ▶ auf **Auto** oder **Aus** ein.

Schwarzanpassung

Diese Funktion passt die Helligkeit und den Kontrast an, nachdem das Eingabesignal analysiert wurde. Diese Funktion verstärkt die Farben und die Tiefe des Bildes.

1. Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Schwarzanpassung** hervor; drücken Sie zur Anpassung des Wertes ◀ oder ▶.

Aktive Panelhelligkeit

Ist die aktive Beleuchtungskontrolle aktiviert, werden die Beleuchtungsstufen bei dunklen Szenen automatisch optimiert.

1. Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Aktive Panelhelligkeit** hervor; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

Blauer Bildschirm

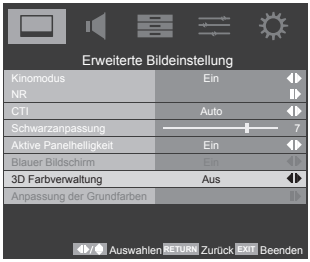
Bei Auswahl von **Blauer Bildschirm** zeigt der Bildschirm ein blaues Bild an und der Ton wird stumm geschaltet, wenn kein Signal empfangen wird.

1. Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Blauer Bildschirm** hervor; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

3D Farbverwaltung

Bei Auswahl von **3D Farbverwaltung** wird die Funktion '**Anpassung der Grundfarben**' verfügbar.

1. Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▲ oder ▼ die Option **Anpassung der Grundfarben** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **3D Farbverwaltung** hervor.

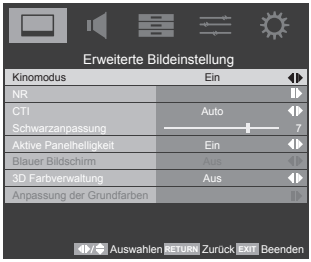


3. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

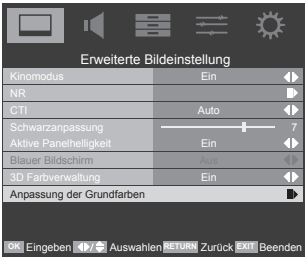
Anpassung der Grundfarben

Die Option **Anpassung der Grundfarben** ermöglicht die gewünschte Anpassung der einzelnen Farben. Dies kann bei Verwendung einer externen Quelle nützlich sein. Sie kann nur eingestellt werden, wenn die Option Farbverwaltung auf **Ein**gesetzt ist.

1. Heben Sie **Erweiterte Bildeinstellung** im **BILD**-Menü hervor. Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **3D Farbverwaltung** und wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein**.



2 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **Anpassung der Grundfarben** hervor; drücken Sie dann ▶ oder OK.



3 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine Option; drücken Sie dann zum Aufrufen des Anpassungseinstellungsfensters OK.



4 Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Farbton**, **Sättigung** oder **Helligkeit**; passen Sie die Einstellungen dann bei Bedarf mit ▲ oder ▼ an.

HINWEIS: *Wählen Sie zum Zurücksetzen auf die werkseitigen Standardeinstellungen die Option* ***Zurücksetzen****; drücken Sie dann OK.*

HDMI-RGB-Bereich

Dies dient der automatischen Anpassung des vollständigen RGB-Signalbereichs. Bei Auswahl von **Beschränkt** beträgt der Ausgabebereich des RGB-Signals 16 bis 235. Bei Auswahl von **Full** beträgt der Ausgabebereich des RGB-Signals 0 bis 255.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▲ oder ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie dann zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **HDMI-RGB-Bereich**; wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die Option **Auto**, **Full** oder **Beschränkt**.

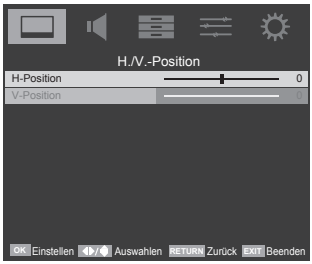
HINWEIS: *Wenn die HDMI-Verbindung 1080p ermöglicht und/oder der Fernseher Bildwiederholfrequenzen von mehr als 50 Hz bzw.* Farbtiefe *unterstützt, wird ein Kabel der Kategorie 2 benötigt. Handelsübliche HDMI-/DVI-Kabel funktionieren in diesem Modus möglicherweise nicht richtig.*

H./V.-Position

Dies dient dem Anpassen der horizontalen und vertikalen Bildposition.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▲ oder ▼ die Option **Erweiterte Bildeinstellung** hervor; drücken Sie dann zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Heben Sie mit ▼ die Option **H./V.-Position** hervor; drücken Sie dann zum Aufrufen ▶ oder OK.



3 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option **H-Position** oder **V-Position**; drücken Sie zum Anpassen ◀ oder ▶.

HINWEIS: *Bei PC-Eingang ist die Anpassung der V.-Position nicht linear. D. h. wenn Sie die V.-Position anpassen, ändert sich der OSD-Wert um mindestens 2 - je nach Kalibrierungsvorgang des Fernsehers.*

VGA

Die VGA-Anpassung ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle ein PC ist und Ihr Fernseher das Computersignal empfängt.

1 Heben Sie im **BILD**-Menü mit ▼ die Option **VGA** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Wählen Sie zur automatischen Anpassung **Auto-Einstellung**; mit ◀ oder ▶ können Sie **H-Position**, **V-Position**, **Phase** oder **Uhr** manuell anpassen.



Timer-Steuerung

Zeitzone

Wenn Sie eine **Zeitzone** auswählen, wird die Uhrzeit des Fernsehers entsprechend der Zeitverschiebungsinfromationen basierend auf der Zeitzone und GMT (Greenwich Mean Time) eingestellt - diese wirt mit dem Übertragungssignal empfangen. Die Zeit wird automatisch durch ein digitales Signal eingestellt.

1. Heben Sie **Zeiteinstellung** im **ANWENDUNGEN**-Menü hervor; wählen Sie mit ▶ oder OK die Option **Zeitzone**.



2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ Ihren Anzeigebereich oder **„Wie Sender“**.

Landes ID

Diese Option ist nur bei der **Land**-Auswahl **Spanien** oder **Portugal** verfügbar und wenn die **Zeitzone** auf **Wie Sender** eingestellt ist.

Zeit

Die Zeit wird bei Empfang eines digitalen Signals automatisch eingestellt. (Sie können die Uhrzeit nur dann manuell einstellen, wenn der Fernseher kein DTV-Signal empfängt.)

Sie müssen die Uhrzeit vor der Nutzung der **Ein-Timer/Aus-Timer**-Funktion korrekt einstellen.

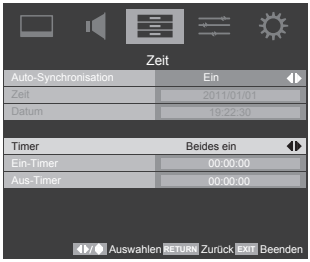
1. Heben Sie die **Zeiteinstellung** im **ANWENDUNGEN**-Menü hervorheben; drücken Sie dann zum Aufrufen ▶ oder OK.

2. Stellen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Auto-Synchronisation** auf **Ein**/**Aus** ein.



3. Wenn Sie **Auto-Synchronisation Aus** einstellen, können Sie **Datum** und **Zeit manuell** durch Positionsauswahl mit den Tasten ▲, ▼, ◀ und ▶ einstellen; drücken Sie zum Aufrufen der Abbildungen die Zifferntasten 0 bis 9.

4. Wählen Sie mit ▲, ▼, ◀ and ▶ die Option **Ein-Timer/Aus-Timer**.



Die **Ein-Timer**-Funktion schaltet den Fernseher zur einer zuvor eingestellten Uhrzeit automatisch ein.

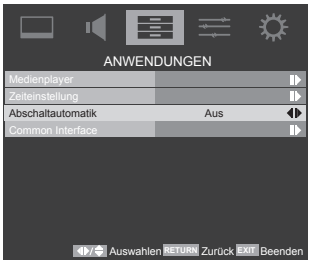
Die **Aus-Timer**-Funktion schaltet den Fernseher zu einer voreingestellten Uhrzeit automatisch aus.

Abschaltautomatik

Der Fernseher kann so eingestellt werden, dass er sich nach einer voreingestellten zeit automatisch **Aus** schaltet.

1. Heben Sie mit ▼ die Option **Abschaltautomatik** im **ANWENDUNGEN**-Menü hervor.

2. Stellen Sie den Timer mit ◀ oder ▶ auf Aus, 10, 20, 30, 40, 50, 60, 90 oder 120 Minuten ein.



HINWEIS: *Wählen Sie zum Abbrechen des* ***Abschaltautomatik*** *die Option* ***Aus*** *in der obengenannten Einstellung.*

Eingangsauswahl und AV-Verbindungen

Durch Bestimmung der EINGANG- und AUSGANG-Anschlüsse erkennt der Fernseher die angeschlossenen Geräte.

Auf Seite 8 finden Sie Empfehlungen zu rückseitigen Anschlüssen zur Erzielung eines deutlichen Bildes.

Die meisten Medienrekorder und -dekoder senden ein Signal über den SCART-Anschluss zum Umschalten des Fernsehers auf den richtigen Eingangsanschluss.

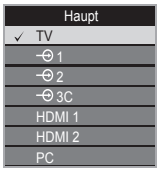
Alternativ können Sie die Auswahltaste der externen Quelle drücken ⊖, bis das Bild des angeschlossenen Gerätes angezeigt wird.

Wählen der Eingabequelle

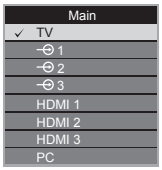
Sie können manuell die gewünschte Eingabequelle auswählen, wenn das Fernsehgerät nicht automatisch die gewünschte Quelle verwendet.

1. Drücken Sie ⊖. Dies öffnet eine Liste mit sämtlichen gespeicherten externen Geräten. Drücken Sie zum Hervorheben ▲ und ▼; zur Auswahl drücken Sie OK.

Modell 19/22



Model 26/32/40



HINWEIS: *Der "HDMI 3"-Port ist nur an Modell 32/40KV73*G verfügbar.*

Die Option HDMI® gibt die Eingabe von dem Gerät wieder, das am HDMI-Eingang an der Rückwand oder an der Seite des Fernsehgerätes angeschlossen ist. Diese Schnittstelle weist die beste Leistung auf, wenn 1080p hochauflösende Signale empfangen werden.

Eingangssignalauswahl

Dies legt die Signalart fest, die durch den SCART-Anschluss an der Rückseite des Fernseher eingegeben wird. Bitte halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers des angeschlossenen Gerätes.

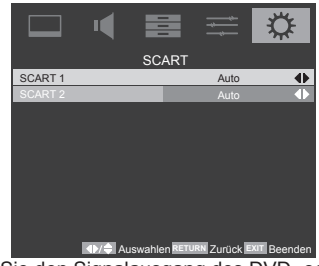
1 Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **SCART** hervor; drücken Sie dann zum Aufrufen ▶ oder OK.



2 **Modell 19/22:**
Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Auto**, **Gemischt**, **RGB**, **Video** oder **S-Video**.



Modell 26/32/40:
• Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option **SCART 1**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Auto**, **Gemischt**, **RGB**, **Video** oder **S-Video**.
• Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option **SCART 2**; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Auto**, **Composite** oder **S-Video**.



Prüfen Sie den Signalausgang des DVD- oder kompatiblen Gerätes; bitte wählen Sie die korrekte Einstellung bei "SCART-Eingang".

REGZA-LINK-Steuerung

Diese Funktion nutzt **CEC-** (Consumer Electronics Control-) Technologie und ermöglicht die Steuerung von Toshibas **REGZA-LINK**-kompatiblen Geräten über die Fernbedienung des Fernsehers.

HINWEIS: *Aktuell unterstützen nicht alle Toshiba-Produkte **REGZA-LINK**.*

Gerätesteuerung

Der **REGZA-LINK**-Modus an der Fernbedienung des Fernsehers ermöglicht die Steuerung des **REGZA-LINK**-Anzeigegerätes.

Wählen Sie zur Steuerung der **REGZA-LINK**-Eingangsquelle zuerst das Gerät mit **REGZA-LINK**-Eingangsquellenauswahl; schalten Sie dann den Modus an der Fernbedienung auf **REGZA-LINK** und drücken eine beliebige Taste.

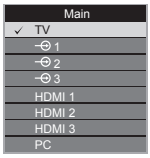
Die verfügbaren Funktionen können je nach angeschlossenem Gerät variieren. Möglicherweise sind nicht alle Fernbedienungstasten verfügbar. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes.

HINWEIS: *Die nachstehenden Fernsehfunktionen können durch das angeschlossene Gerät gesteuert werden: Bereitschaft, Lautstärke, Kanal, Stummschaltung, Informationsanzeige, Zifferntasten und vorheriges Programm.*

Eingangsquellenauswahl

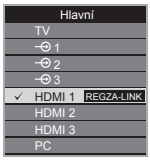
Wenn ein angeschlossenes Gerät **CEC**-Technologie nutzt, erscheint das **REGZA-LINK**-Symbol in der Eingangsquellenliste und ermöglicht die Auswahl einzelner Geräte.

1 Drücken Sie ⏎. Eine Liste mit den Modi und allen gespeicherten externen Geräten erscheint.



HINWEIS: *Der "HDMI 3"-Port ist nur an Modell 32/40KV73*G verfügbar.*

2 Das **REGZA-LINK**-Symbol erscheint automatisch nach der Erkennung des REGZA-LINK-kompatiblen Gerätes. Heben Sie mit ▼ die Eingangsquelle hervor, die mit dem **REGZA-LINK**-Symbol versehen ist.



3 Drücken Sie ▶. Ein zweiter Auswahlbildschirm erscheint und zeigt alle angeschlossenen **REGZA-LINK**-Geräte.

4 Heben Sie mit ▲ oder ▼ eine Eingangsquelle hervor; drücken Sie dann zum Auswählen OK.

Hinweis 1: *Wenn der Fernseher eingeschaltet ist, dauert es einige Minuten, bis das **REGZA-LINK**-Symbol in der Liste erscheint; wenn ein HDMI-Kabel gezogen wird, dauert es einige Minuten, bis das Logo verschwindet.*

Hinweis 2: *Wenn das am HDMI-Kabel am angeschlossenen Gerät bzw. die Einstellungen des HDMI-Gerätes geändert werden, muss die Option **REGZA-LINK aktivieren** im **REGZA-LINK**-Einstellungsmenü auf **Ein** zurückgesetzt werden.*

Hinweis 3: *Wenn die **REGZA-LINK**-Eingangsquelle ausgewählt ist, werden einige **REGZA-LINK**-Geräte möglicherweise automatisch eingeschaltet.*

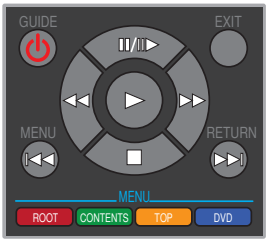
Die verfügbaren Funktionen können je nach angeschlossenem Gerät variieren. Betriebsinformationen entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte.

Durchlaufsteuerung

Die Durchlauffunktion ermöglicht Ihnen die Steuerung des angeschlossenen REGZA-LINK-Gerätes über die Fernbedienung des Fernsehers.

1 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ REGZA-LINK im Schnellzugriffsmenü; drücken Sie dann OK. Das Bedienfeld erscheint.

Wenn zwei oder mehr REGZA-LINK-Geräte am Fernseher angeschlossen sind, erscheint ein Geräteauswahlmenü. Heben Sie das Gerät hervor, das Sie steuern möchten; drücken Sie dann zur Auswahl OK.



2 Drücken Sie die Taste auf der Fernsehfernbedienung entsprechend der Anzeige des Bedienfeldes.

HINWEIS: *Die verfügbaren Funktionen können je nach angeschlossenem Gerät variieren; **möglicherweise sind nicht alle externen Funktionen verfügbar**. Bitte halten Sie sich an die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes.*

REGZA-LINK-Menüs

Durch Aktivieren der Funktion **REGZA-LINK aktivieren** im **REGZA-LINK**-Einstellungsmenü können individuelle REGZA-LINK-Funktionen aktiviert werden.

Wiedergabe mit einer Taste

Die Funktion **REGZA-LINK** schaltet den Fernseher aus dem Bereitschaftsmodus automatisch ein und die Eingangsquelle des Fernsehers auf den am Audio-/Videogerät angeschlossenen Port durch Einschalten oder Wiedergabe vom Audio-/Videogerät um.

HINWEIS: *Diese Funktion kann je nach angeschlossenem Gerät und Fernseheinstellung variieren.*

Systembereitschaft

Diese Funktion schaltet die angeschlossenen Geräte automatisch in den Bereitschaftsmodus, wenn der Fernseher den Bereitschaftsmodus aufruft; umgekehrt ruhft der Fernseher den Bereitschaftsmodus auf, wenn das angeschlossene Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet wird. Die Funktion wird im **REGZA-LINK**-Einstellungsmenü ausgewählt.

HINWEIS: *Diese Funktion kann je nach angeschlossenem Gerät und Fernseheinstellung variieren.*

Systemaudiosteuerung

Die Nutzung der **Lautsprecherpräferenz**-Funktion ermöglicht der Fernbedienung des Fernsehers die Anpassung der Lautstärke und die Stummschaltung der am Fernseher über einen AV-Verstärker angeschlossenen Lautsprecher.

Stellen Sie sicher, dass der angeschlossene AV-Verstärker und das **REGZA-LINK**-Gerät in der Eingangsquellenauswahl ausgewählt sind und die **Lautsprecherpräferenz** im **REGZA-LINK**-Einstellungsmenü auf **Verstärker** eingestellt ist.

HINWEIS: *Wenn der AV-Verstärker eingeschaltet ist, wird die Eingangsquelle geändert und die Lautstärke angepasst; der Ton wird auch bei Auswahl der TV-Lautsprecher über die Lautsprecher des AV-Verstärkers ausgegeben. Schalten Sie den Fernseher zur Ausgabe des Tons über die TV-Lautsprecher aus und wieder ein.*

Je nach genutztem Verstärker sind möglicherweise nicht alle Funktionen verfügbar,

PC-Verbindung

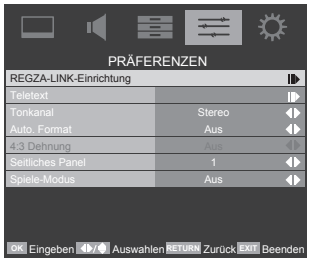
Diese Funktion passt automatisch die geeigneten Breitbildformate und Bildpräferenzen an, wenn das Gerät an einem **REGZA-LINK-PC** angeschlossen ist.

HINWEIS: *Diese Funktion kann je nach angeschlossenem Gerät variieren.*

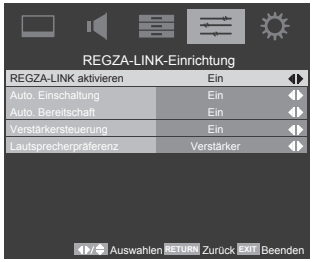
REGZA-LINK aktivieren

Wenn Sie **REGZA-LINK aktivieren** auf **Ein** einstellen, können die anderen Funktionen aktiviert werden.

1. Wählen Sie im **PRÄFERENZEN**-Menü mit ▼ die Option **REGZA-LINK-Einrichtung**; drücken Sie dann ▶ oder OK.



2. Heben Sie mit ▼ die Option **REGZA-LINK aktivieren** hervor, wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.



Automatische TV-Einschaltung

Die **Auto. Einschaltung**-Einstellung ermöglicht die automatische Ein- und Abschaltung (**Ein** oder **Aus**) des Fernsehers, wenn ein **REGZA-LINK**-Gerät **Ein** oder **Aus** wird.

1. Heben Sie im **REGZA-LINK-Einrichtung**-Menü mit ▼ die Option **Auto. Einschaltung** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

Auto. Bereitschaft

Wenn die Option **Auto. Bereitschaft** aktiviert ist, werden durch Ausschalten des Fernsehers automatisch alle angeschlossenen **REGZA-LINK**-Geräte ausgeschaltet.

1. Heben Sie im **REGZA-LINK-Einrichtung**-Menü mit ▼ die Option **Auto. Bereitschaft** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

Verstärkersteuerung

Bei aktivierter **Verstärkersteuerung** ermöglicht **REGZA-LINK** die Steuerung einiger Verstärkerfunktionen über die Fernsehfernbedienung.

1. Heben Sie im **REGZA-LINK-Einrichtung**-Menü mit ▼ die Option **Verstärkersteuerung** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

Lautsprecherpräferenz

Diese Funktion ermöglicht die Einstellung der Audioausgabepräferenz auf TV-Lautsprecher oder AV-Verstärkerlautsprecher. Die AV-Verstärkeroption ermöglicht die Lautstärkeregelung oder Stummschaltung über die Fernsehfernbedienung.

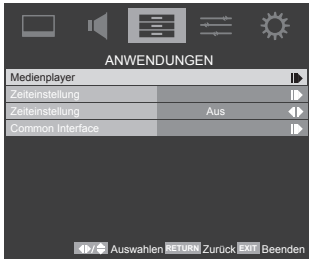
1. Heben Sie im **REGZA-LINK-Einrichtung**-Menü mit ▼ die Option **Lautsprecherpräferenz** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **TV-Lautsprecher** oder **Verstärker**.

Medienplayer

Medienplayer aufrufen

Mit dem Media Player können auch auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Fotos (JPEG-Dateien) und Musik (MP3-Dateien) auf dem Fernsehgerät wiedergegeben werden. (Die Verbindungsfähigkeit ist nicht für alle Geräte gewährleistet.)

1. Heben Sie zum Öffnen des Medienplayers **Medienplayer** im **ANWENDUNGEN**-Menü hervor; drücken Sie dann ▶ oder ⓞ.



2. Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **Foto** oder **Musik** hervor; drücken Sie dann ⓞ; der Medienplayer wird geöffnet. Alternativ können Sie zum Aufrufen das **Schnellzugriff**-Menü nutzen.



Hinweis 1: *Der Medienplayer öffnet sich auch, wenn sich keine Bilder auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden.*

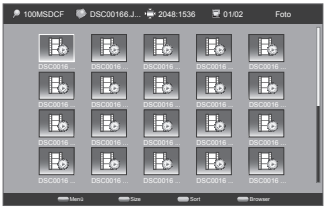
Hinweis 2: *Bildschimmenüs werden nicht angezeigt, während der Medienplayer genutzt wird.*

Hinweis 3: *MP3 bezeichnet die MPEG Layer-3-Audiocodierungstechnik, lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.*

Foto-Mehrfachanzeige

Dieser Anzeigemodus ermöglich Ihnen, alle Bilder innerhalb eines ausgewählten Ordners gleichzeitig über die Miniaturbildansicht in Gitterform zu betrachten. Die anfänglich hervorgehobene Position ist innerhalb des Gitters oben links.

1. Öffnen Sie **Medienplayer**. Wählen Sie mit ▲, ▼, ◀ oder ▶ einen Ordner; drücken Sie dann OK. Alle Bilder im Ordner erscheinen im Mehrfachanzeige-Gitter.



2. Mit ▲, ▼, ◀ und ▶ können Sie sich über die Bilder bewegen. Wenn zu viele Bilder für den Bildschirm vorhanden sind, können Sie durch Drücken der ◀-Taste auf der Datei oben links die vorherige Seite aufrufen und gelangen dort auf das Bild unten rechts. Alternativ können Sie durch Drücken der ▶-Taste auf dem Bild unten rechts die nächste Seite aufrufen und gelangen dort zum Bild oben links.

   Wenn mehrere Seiten mit Bildern innerhalb eines Ordners vorhanden sind, können Sie mit den Tasten P ∧ und P ∨ zwischen den Seiten umschalten.

3. Drücken Sie zum Verlassen des aktuellen Ordners **Zurück**. Mit **Salir** kehren Sie zur zuletzt angezeigten Quelle zurück.

- **Menü:** Menüoption aufrufen. Zu den Optionen zählen: **Anordnen**, **Medientyp** und **Miniaturbildgröße**.
- **Größe:** Zur Darstellung der Mehrfachanzeige bei **kleiner**, **mittlerer** oder **großer** Miniaturbildgröße.
- **Anordnen:** Sie können die Fotodateien nach **Dateidatum** oder **Name** anordnen.
- **Browser/Menü:** Sie können die Fotos über den Miniaturbild- oder Listenmodus durchsuchen.

Fotodiaschau wiedergeben

Diese Anzeigemodus zeigt alle Fotos in einem ausgewählten Ordner als Diaschau, bei dem sie automatisch dargestellt werden.

1. Heben Sie im Mehrfachanzeige-Gitter mit ▲, ▼, ◀ oder ▶ ein Bild hervor. Drücken Sie OK. Die Diaschau zeigt alle Bilder im ausgewählten Ordner an.

2. Durch Drücken der Tasten P ∧ und P ∨ zeigen Sie die nächsten oder vorherigen Bilder an. Die Bilder können zudem gedreht werden und Sie können die zugehörigen Informationen anzeigen.

3. Mit **Zurück** kehren Sie zur zuletzt angezeigten Quelle zurück.

- **Menü:** Wählen Sie die Wiedergabemethode. Zu den Optionen zählen: **Pause**, **Wiederholen**, **Gemischt**, **Dauer**, **Effekt** und **Info anzeigen**.
- **Dauer/Drehen:** Im Wiedergabemodus zur Auswahl der der Wiedergabedauer der nächsten Datei drücken. Zu den Optionen zählen: **Kurz**, **Natürlich** und **Lang**. Im Pausemodus können Sie ein Foto durch Drücken drehen.
- **Effekt:** Im Wiedergabemodus können Sie durch Drücken den Wiedergabeeffekt auswählen. Zu den Optionen zählen: **Keine**, **Auflösen**, **Nach rechts wischen**, **Nach links wischen**, **Nach oben wischen** und **Nach unten wischen**.
- **Pause/Wiedergabe:** Zum Unterbrechen im Wiedergabemodus drücken. Im Pausemodus zum Wiedergeben drücken.

Musikdateien anzeigen

Dieser Anzeigemodus ermöglicht Ihnen, alle Musikdateien innerhalb eines ausgewählten Ordners gleichzeitig über die Miniaturbildansicht in Gitterform zu betrachten. Die anfänglich hervorgehobene Position ist innerhalb des Gitters oben links.

1. Öffnen Sie **Medienplayer**. Heben Sie mit ▼ die Option **Musik** hervor.



2. Wählen im **Medienplayer** mit ▲, ▼, ◄ oder ► einen Ordner; drücken Sie dann OK. Alle Musikdateien im Ordner erscheinen im Mehrfachanzeige-Gitter.



3. Mit ▲, ▼, ◄ und ► können Sie durch die Bilddateien blättern. Wenn zu viele Musikdateien für den Bildschirm vorhanden sind, können Sie durch Drücken der ◄-Taste auf der Datei oben links die vorherige Seite aufrufen und gelangen dort auf die Datei unten rechts. Alternativ können Sie durch Drücken der ►-Taste auf der Datei unten rechts die nächste Seite aufrufen und gelangen dort zur Datei oben links.

   Wenn mehrere Seiten mit Dateien innerhalb eines Ordners vorhanden sind, können Sie mit den Tasten P ∧ und P ∨ zwischen den Seiten umschalten.

4. Drücken Sie zum Verlassen des aktuellen Ordners **ZURÜCK**. Mit **BEENDEN** kehren Sie zur zuletzt angezeigten Quelle zurück.

- **Menü:** Menüoption aufrufen. Zu den Optionen zählen: **Anordnen**, **Medientyp** und **Miniaturbildgröße**.
- **Größe:** Zur Auswahl der Miniaturbildgröße zwischen **Klein**, **Mittel** und **Groß**.
- **Anordnen:** Sie können die Musikdateien nach **Name**, **Genre**, **Interpret** oder **Album** anordnen.
- **Browser/Menü:** Sie können die Musikdateien über den Miniaturbild- oder Listenmodus durchsuchen.

Musik wiedergeben

Die Musikfunktion gibt die auf einem USB-Speichergerät gesicherten MP3-Dateien wieder.

1. Heben Sie im Mehrfachansichtsgitter mit ▲, ▼, ◄ oder ► eine Musikdatei hervor. Drücken Sie zum Start der Wiedergabe aller Musikdateien im ausgewählten Ordner OK.

2. Drücken Sie zum Unterbrechen OK, durch erneutes Drücken setzen Sie die Wiedergabe fort. Mit **BEENDEN** kehren Sie zur zuletzt angezeigten Quelle zurück.

Hinweis 1: *Während der Wiedergabe von Musikdateien können Sie zwischen den Wiedergabemethoden **Wiederholen**, **Gemischt**, **Nur Audio** auswählen oder die Musikdatei **info** aufrufen.*

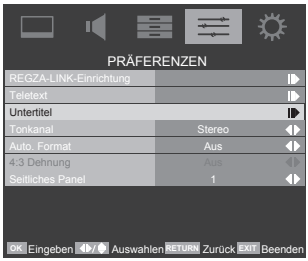
Hinweis 2: *MP3 bezeichnet die MPEG Layer-3-Audiocodierungstechnik, lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.*

Präferenzsteuerung

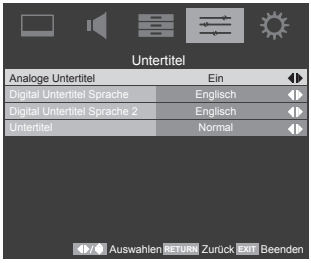
Analoge Untertitel

Sie können die Untertitel beim Fernsehen ein- und ausschalten.

1. Heben Sie **Untertitel** im **PRÄFERENZEN**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



2. Wählen Sie mit▲ oder ▼ die Option **Analoge Untertitel** und stellen Sie die Option mit ◀ oder ▶ auf **Ein**, **Stumm** oder **Aus** ein.



HINWEIS: *Wenn **Analoge Untertitel** auf „**Stumm**“ eingestellt ist, werden die analogen Untertitel auf dem Bildschirm angezeigt und der Lautsprecher stumm geschaltet.*

Digitale Untertitel

Nutzen Sie die **Digitale Untertitel**-Funktion, wenn Untertitel in zwei oder mehr Sprachen übertragen werden. Wenn Untertiteldaten in einer ausgewählten Sprache nicht übertragen werden, werden sie in der Standardsprache angezeigt.

1. Heben Sie **Untertitel** im **PRÄFERENZEN**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option **Digital Untertitel Sprache** oder **Digital Untertitel Sprache 2** und drücken Sie zur Auswahl der Sprache ◀ oder ▶.

HINWEIS: *Wenn die Sprache unter **Digital Untertitel Sprache** nicht verfügbar ist, wird die **Digital Untertitel Sprache 2** angezeigt.*

Untertitel

Sie können den **Untertitel** auf **Normal** oder **Hörbehindert** einstellen. Bei Auswahl von **„Hörbehindert“** wird der Untertitel durch zusätzliche Beschreibungen auf horgeschädigte Personen angepasst.

1. Heben Sie **Untertitel** im **PRÄFERENZEN**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option **Untertitel**; stellen Sie diese Option dann mit ◀ oder ▶ auf **Normal** oder **Hörbehindert** ein.

Audiosprache

Diese Funktion ermöglicht die Wiedergabe einer Sendung in der ausgewählten Sprache unter der Voraussetzung, dass diese ausgestrahlt wird.

1. Heben Sie im **PRÄFERENZEN**-Menü mit ▼ die Option **Audiosprache** oder **Audiosprache 2** hervor.

2. Drücken Sie zur Auswahl einer Option ◀ oder ▶.

HINWEIS: *Die Option **V.O**. ist nur verfügbar, wenn **Land** im **EINSTELLUNG**-Menü auf **Frankreich** eingestellt ist.*

Tonkanal

Wenn Stereo- oder zweisprachige Sendungen übertragen werden, erscheint einige Sekunden lang bei jedem Wechsel der Programmposition das Wort **Stereo** bzw. **Sprache** auf dem Bildschirm. Wenn die Sendung nicht Stereo ist, wird **Mono** angezeigt.

1. Heben Sie im **PRÄFERENZEN**-Menü mit ▼ die Option **Tonkanal** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Stereo**, **Sprache1**, **Sprache2** oder **Mono**.

Auto. Format

Wenn der Fernseher ein Bild in echtem Breitbildformat empfängt und **Auto. Format** auf **Ein** eingestellt ist, wird das Signal automatisch im Breitbildformat angezeigt; unabhängig von den vorherigen Fernseheinstellungen.

1. Heben Sie im **PRÄFERENZEN**-Menü mit ▼ die Option **Auto. Format** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

4:3 Dehnung

Wenn die 4:3 Dehnung auf Ein eingestellt ist, wird die Bildgröße beim Breitbildformat automatisch auf das 4:3-Verhältnis gestreckt.

Heben Sie **4:3 Dehnung** im **PRÄFERENZEN**-Menü hervor; wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

***HINWEIS: 4:3 Dehnung** ist nur aktiviert, wenn **Auto. Format** auf **Ein** eingestellt ist.*

Einstellung des Seitenstreifens

Die Funktion Seitenstreifen erhellt oder verdunkelt den Streifen an beiden Seiten des Bildschirms, wenn er Bilder im Format 4:3 oder 14:9 anzeigt. Dies verhindert Geisterbilder vom Streifen und erleichtert die Bildbetrachtung in hellen oder dunklen Umgebungen.

1. Heben Sie im **PRÄFERENZEN**-Menü mit ▼ die Option **Seitliches Panel** hervor.
2. Wählen Sie mit◀ oder ▶ die Option **1**, **2** oder **3**.

***HINWEIS:** Diese Funktion ist im DTV-Modus nicht gesperrt.*

Spiele-Modus

Der Spielmodus hilft beim Erhöhen der Geschwindigkeit der Videoreaktion bei Spielanwendungen.

1. Heben Sie im **PRÄFERENZEN**-Menü mit ▼ die Option **Spiele-Modus** hervor.
2. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.

Kindersicherung

Diese Funktion blockiert Kanäle oder Programme, die Sie nicht sehen möchten bzw. Ihre Kinder nicht sehen sollen.
Zum Zugriff auf diese Funktion ist ein Kennwort erforderlich. Das werkseitige Standardkennwort lautet "0000".

HINWEIS: *Wenn Kanal blockieren, Programm blockieren und Eingabe blockieren aktiviert sind, müssen Sie vor dem Aufrufen des Kanäle-Untermenü unter EINSTELLUNG das vierstellige Kennwort eingeben. Nach der automatischen Suche werden alle Blockierungen von Kanälen aufgehoben.*

Kanal blockieren

Diese Funktion blockiert Kanäle, die Sie nicht sehen möchten bzw. Ihre Kinder nicht sehen sollen.

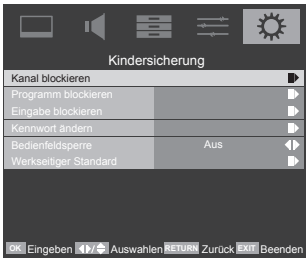
1. Heben Sie **Kindersicherung** im **EINSTELLUNG**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



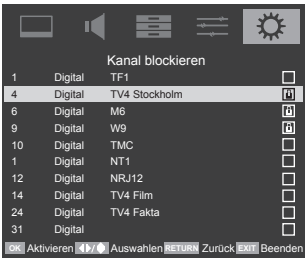
2. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein.



3. Heben Sie mit▼ die Option **Kanal blockieren** hervor und drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



4. Heben Sie mit▼ die Kanäle hervor, die Sie blockieren möchten; drücken Sie zum Einstellen OK.

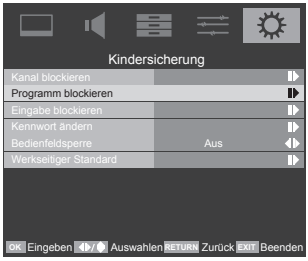


Programm blockieren

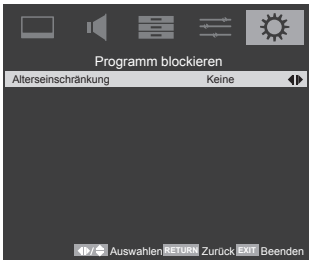
Diese Funktion hält Kinder vom Anschauen bestimmter ungeeigneter Fernsehsendungen ab.

Diese Funktion arbeitet entsprechend der Informationen der Sendeanstalt. Wenn das Signal daher keine Informationen enthält, ist diese Funktion nicht verfügbar.

1. Heben Sie die Option **Kindersicherung** im **EINSTELLUNG**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein.
3. Heben Sie mit ▼ die Option **Programm blockieren** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



4 Stellen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Alterseinschränkung** auf ein Alter von 4 bis 18 ein oder wählen Sie zum Deaktivieren dieser Funktion **Keine**.



HINWEIS: *Diese Funktion ist bei Programmen mit Informationen zur Alterseinstufung verfügbar.*

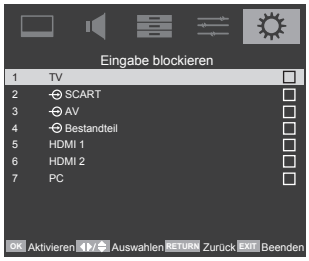
Eingang blockieren

Diese Funktion kann bestimmte externe Eingangssignale deaktivieren.

1 Heben Sie **Kindersicherung** im **EINSTELLUNG**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

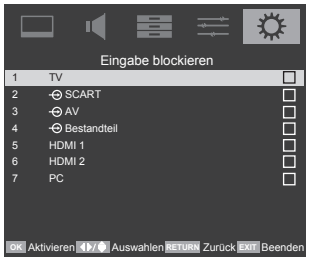
2 Geben Sie das vierstellige Kennwort ein.

3 Heben Sie mit ▼ die Option **Eingabe blockieren**hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

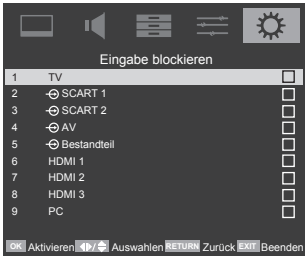


4 Heben Sie mit▲ oder ▼ den Eingang hervor, den Sie deaktivieren möchten; drücken Sie dann zum Sperren OK.

Modell 19/22



Model 26/32/40



HINWEIS: *Der "HDMI 3"-Port ist nur an Modell 32/40KV73*G verfügbar.*

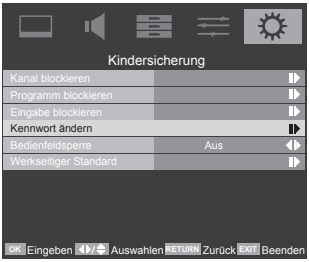
Kennwort ändern

Ändern Sie das vierstellige Kennwort der Kindersicherung. Das Standardkennwort lautet 0000.

1 Heben Sie **Kindersicherung** im **EINSTELLUNG**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.

2 Geben Sie das vierstellige Kennwort ein.

3 Heben Sie mit ▲ oder ▼ die Option **Kennwort ändern** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.



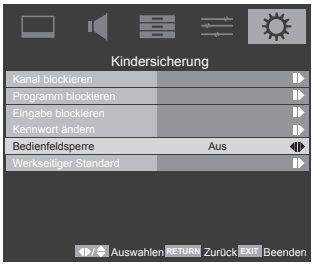
4 Geben Sie das neue vierstellige Kennwort ein; geben Sie es zur Bestätigung erneut ein.



Bedienfeldsperre

Sie können die Bedientasten an Ihrem Fernseher über diese **Bedienfeldsperre** sperren. Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann der Fernseher nur über die Fernbedienung bedient werden.

1. Heben Sie **Kindersicherung** im **EINSTELLUNG**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein.
3. Heben Sie mit ▼ die Option **Bedienfeldsperre** hervor; stellen Sie die Funktion mit ◀ oder ▶ auf **Ein** oder **Aus** ein.

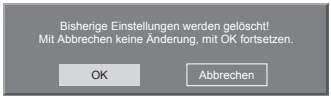


HINWEIS: *Wenn die **Bedienfeldsperre** auf „**Ein**“ eingestellt ist, kann der Fernseher durch Frücken der Ein-/Austase am Fernseher oder auf der Fernbedienung, jedoch nur über die Taste auf der Fernbedienung eingeschaltet werden.*

Werkseitiger Standard

Durch Auswahl von **Werkseitiger Standard** werden all Ihre TV-Einstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt, inklusive der gespeicherten Kanäle.

1. Heben Sie **Kindersicherung** im **EINSTELLUNG**-Menü hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder OK.
2. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein.
3. Heben Sie mit ▼ die Option **Werkseitiger Standard** hervor; drücken Sie zur Auswahl ▶ oder OK.

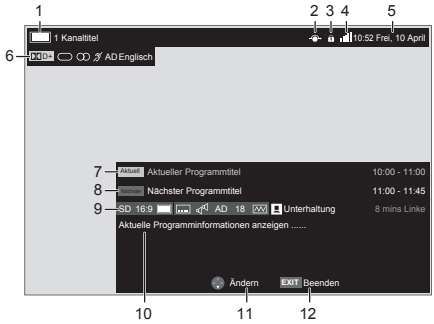


Sigitale Bildschirminformationen und Programmzeitschrift

Von den Bildschirminformationen und der Programmzeitschrift erfahren Sie Einzelheiten zu sämtlichen Sendungen.

Informationen

1. Drücken Sie i+ - der Informationsbildschirm erscheint und liefert Einelheiten zu den aktuell betrachteten Programmen und Ereignissen.



1	Servicetyp
2	Überspringen
3	Kanalblock
4	Signalstärke
5	Aktuelle Uhrzeit und Datum
6	Audioinformationen
7	Aktuelle Sendung und Zeit
8	Nächste Sendung und Zeit
9	Ereignisinformationen
10	Informationen zur aktuellen Sendung
11	Zwischen aktueller und nächster Programmliste wechseln
12	Informationsbildschirm verlassen

2. Drücken Sie erneut auf i+, um die Informationen auszublenden.

Programmzeitschrift

1. Durch Drücken auf die Taste **Programmzeitschrift** öffnen Sie die elektronische Programmzeitschrift, die Informationen zu der derzeit angezeigten Sendung anzeigt. Es kann eine Weile dauern, bis die Informationen angezeigt werden.
2. Mit ◀ oder ▶ rufen Sie Informationen zu anderen Ereignissen des ausgewählten Programms auf.i
3. Einzelheiten zu anderen aktuell verfügbaren Programmen erhalten Sie durch Drücken von ▲ und ▼; dadurch können Sie in der Programmliste nach oben und unten blättern.

HINWEIS: *Die Zeit auf dem Medienrekorder muss mit der auf dem Fernsehgerät übereinstimmen, damit das Aufnehmen richtig funktioniert. Sehen Sie bitte in der Gebrauchsanleitung des Aufnahmegerätes für Anweisungen zum Aufnehmen.*

EPG-Timer

Die EPG (Electronic Programme Guide; elektronische Programmzeitschrift) erlaubt Ihnen die Einstellung von bis zu 8 Timern. Sie können in der EPG einen Timer für eine Sendung einstellen oder abbrechen. Wenn das Fernsehgerät in Betrieb ist und ein Timer fällig ist, erscheint eine Meldung, um Sie darauf aufmerksam zu machen, dass die Sendung, für die der Timer eingestellt wurde, beginnt. Wenn das Fernsehgerät im Standbymodus ist und ein Timer fällig ist, dann wechselt das Fernsehgerät in den Betriebsmodus und schaltet die entsprechende Sendung ein, wobei die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet bleibt und die Lautsprecher keinen Ton ausgeben.

Sie müssen die Zeit richtig einstellen, bevor Sie diese Funktion verwenden. Alle eingestellten Timer werden gelöscht, wenn ein neuer Sendersuchlauf durchgeführt wird.

1. Drücken Sie auf ⓞⓚ, um einen Timer für die ausgewählte Sendung einzustellen oder abzubrechen.
2. Ein entsprechendes Symbol erscheint in dem Detailanzeigefeld, wenn ein Timer eingestellt wurde.
3. Drücken Sie die **BLAU** Taste, um die Timer-Liste anzuzeigen.

HINWEIS: *Die Zeit kann im OSD-Menü Menü/Timer/ Zeit manuell eingestellt werden.*

Nach der Eintesllung stimmt die Uhr des Fernsehgeräts möglicherweise nicht mit der Zeit in der EPG-Programmzeitschrift überein. Die Zeit der EPG-Programmzeitschrift folgt der Sendesignalzeit, die sich nicht einstellen lässt.

Software-Aktualisierung und Systeminformationen

Auto-Download

Diese Funktion ermöglicht Ihrem Fernseher das automatische Herunterladen neuer Software über die Antenne.

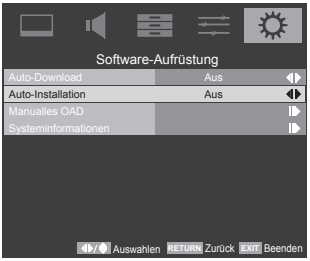
1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Software-Aufrüstung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder ⓞⓚ.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Auto-Download** hervor.
3. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.



Auto-Installation

Diese Funktion ermöglicht Ihrem Fernseher das automatische Installieren neuer Software.

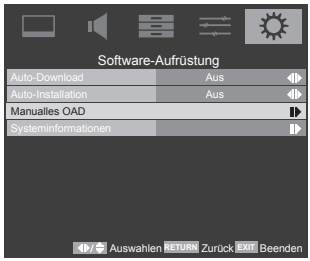
1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Software-Aufrüstung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder ⓞⓚ.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Auto-Installation** hervor.
3. Wählen Sie mit ◀ oder ▶ die Option **Ein** oder **Aus**.



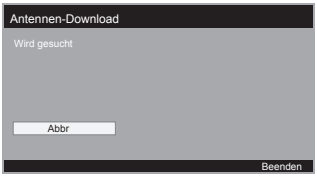
Manueller OAD

Diese Funktion ermöglicht das manuelle Aktualisieren der TV-Software über die Antenne.

1. Heben SIie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Software-Aufrüstung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder ⓞ.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Manueller OAD** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder ⓞ.



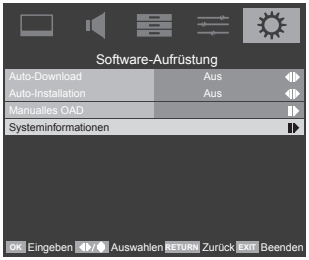
3. Der **Antennen-Download**-Bildschirm erscheint. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Abschließen der Software-Aktualisierung.



Systeminformationen

Diese Funktion dient der Prüfung der aktuell installierten Software-Version.

1. Heben Sie im **EINSTELLUNG**-Menü mit ▼ die Option **Software-Aufrüstung** hervor; drücken Sie zum Aufrufen ▶ oder ⓞ.
2. Heben Sie mit ▼ die Option **Systeminformationen** hervor.



3. Zeigen Sie mit ▶ oder ⓞ die Systeminformationen an.



HINWEIS: *Diese Serviceseite beinhaltet im DTV-Modus zusätzliche diagnostische Informationen, wie z. B. die Signalstärke, Signalqualität, Mittenfrequenz, Modulation etc.*

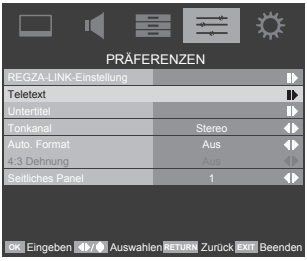
Textdienste

Das Fernsehgerät hat einen Speicher für mehrere Textseiten, so dass es eine Weile dauern kann, bis sie geladen werden.

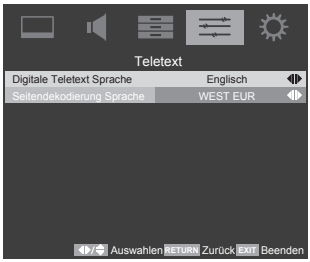
Einstellen der Sprache

Sie können die Videotext-Sprache einstellen.

1 Heben Sie im **PRÄFERENZEN**Menü mit ▼ die Option **Teletext** hervor; drücken Sie zum Bestätigen ▶ oder OK.



2 Wählen Sie mit ▲ und ▼ die Optionen; drücken Sie dann zu Auswahl der Sprache ◀ und ▶.



Textinformationen

Die erste angezeigte Textseite ist die Index-Seite.

Sie können mit Hilfe der Zifferntasten die dreistellige Seitennummer eingeben oder auf die entsprechende Farbtaste drücken, um eine bestimmte Seite anzuzeigen. Mit der Taste **P** ∧ zeigen Sie die nächste Seite an; mit **P** ∨ kehren Sie zur vorherigen Seite zurück.

Kontrolltasten

Es folgt eine Anleitung für die Funktionen der Texttasten auf der Fernbedienung.

So zeigen Sie die Index-/Anfangsseite an:

Drücken Sie zum Zugreifen auf die Index-/Anfangsseite. Die angezeigte Seite hängt vom Sender ab.

So blenden Sie den versteckten Text ein:

Drücken Sie zum Einblenden von Rätsellösungen und Witzseiten.

So schalten Sie das automatische Rollen einer gewünschten Seite aus:

Manchmal kann es ganz praktisch sein, eine Textseite zu halten. Drücken Sie; erscheint im oberen Bereich des Bildschirms. Die Seite wird solange auf dem Bildschirm gehalten, bis die Taste erneut gedrückt wird.

So vergrößern Sie die Textanzeige:

Drücken Sie zum Vergrößern der oberen Hälfte der Seite auf; durch erneutes Drücken vergrößern Sie die untere Hälfte der Seite. Drücken Sie erneut darauf, um zur normalen Größe zurückzukehren.

So schalten Sie zwischen Teletext und normalem Bildmodus um:

geben Sie die Seitenzahl ein; drücken Sie dann ; ein normales Bild wird angezeigt. Das Fernsehgerät zeigt die Verfügbarkeit der Seite an, indem die Seitennummer oben auf dem Bildschirm erscheint.

Die Subseite wird automatisch angezeigt.

Fragen und Antworten

Unten finden Sie Antworten zu häufig gestellten Fragen.

Q *Warum gibt es keinen Ton oder kein Bild?*

A Prüfen Sie, ob sich das Fernsehgerät im Standbymodus befindet.
Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig mit der Stromquelle verbunden ist.

Q *Warum klingt der Ton nicht richtig oder gibt es gar keinen Ton im DTV-Modus?*

A Drücken Sie auf ◯ I/II, um sicherzustellen, dass die richtige Audiooption gewählt ist.

Q *Warum wird das abgespielte Video bzw. eine DVD nicht auf dem Bildschirm wiedergegeben?*

A Stellen Sie sicher, dass der Videokassettenrekorder bzw. DVD-Player richtig mit dem Fernsehgerät verbunden ist (siehe Seite 8). Drücken Sie zur Auswahl der richtigen Eingangsquelle auf ⊕.

Q *Warum werden Videobilder richtig wiedergegeben, aber kein Ton?*

A Prüfen Sie bitte sämtliche Kabelverbindungen.

Q *Warum gibt es Bilder aber keinen Ton?*

A Prüfen Sie, ob die Lautstärke zu niedrig eingestellt wurde oder der Ton stummgeschaltet wurde.

Q *Warum erscheint die VCR/DVD-Bilder schwarzweiß?*

A Prüfen Sie, ob der richtige Eingang, **S-VIDEO** oder **AV**, gewählt wurde. Siehe **AV-Verbindungen** auf Seite 34.

Q *Was kann ein schlechtes Bild verursachen?*

A Eine Störung oder ein schwaches Signal. Probieren Sie einen anderen Sender. Eine **analoge manuelle Suche** kann helfen.

Q *Warum funktioniert die Fernbedienung nicht?*

A Prüfen Sie, ob die Batterien aufgebraucht oder falsch eingelegt wurden.

Q *Warum erscheint eine Meldung dauerhaft auf dem Bildschirm?*

A Drücken Sie auf i+, um sie auszublenden.

Q *Warum gibt es Probleme mit dem analogen Text?*

A Das empfange Sendungssignal muss gut sein, um den Text deutlich und richtig anzuzeigen. Hierzu ist normalerweise eine Dachantenne erforderlich. Prüfen Sie Ihre Antenne, wenn der Text nicht lesbar oder verstümmelt ist. Öffnen Sie die Index-Seite des Textdienstes und suchen die Gebrauchsanleitung. Hier wird die Grundbedienung einigermaßen ausführlich beschrieben.

Q *Warum sieht man die vier Farbtextnummern aber keinen Text?*

A Der Text wurde während der Anzeige einer externen Eingabequelle wie z.B. eines DVD-Players oder Videokassettenrekorders gewählt. In diesem Fall wird kein Text auf dem Bildschirm angezeigt bzw. erscheint nur ein Feld ohne Informationen. Schalten Sie bitte zu einem Sender und drücken anschließend auf ☰.

Q *Warum funktionieren die an HDMI angeschlossenen Geräte nicht richtig?*

A Achten Sie darauf, die Kabel mit dem HDMI-Logo HDMI zu verwenden (siehe Seite 11).
Manche älteren HDMI-Geräte können infolge der Entwicklung des neuen Standards nicht richtig mit den neuesten HDMI-Fernsehgeräten zusammenarbeiten.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Q *Warum werden die digitalen Untertiteln trotz der Aktivierung nicht auf dem Bildschirm angezeigt?*

A Der Sender hat möglicherweise die Untertiteln nicht ausgestrahlt.

Q *Warum gibt es keinen digitalen Textdienst?*

A Möglicherweise wird kein digitaler Text mit der empfangenen **digitalen** Sendung zusammen ausgestrahlt. Probieren Sie bitte eine andere **digitale** Sendung.

Q *Was ist zu tun, wenn das benutzerdefinierte Passwort vergessen wurde?*

A Das universelle Passwort lautet 1276; ändern Sie es anschließend auf eine gewünschte Nummer um.

Q *Warum schaltet sich das Fernsehgerät selbst aus?*

A Das Fernsehgerät schaltet sich aus, um Energie zu sparen, wenn kein Videosignal innerhalb von ca. 15 Minuten im TV-Modus eingegeben wurde.

Q *Unterstützt dieses Fernsehgerät DPMS?*

A Dieses Gerät verfügt über die Energiesparfunktion, die den Standard VESA Display Power Management Signaling (DPMS) unterstützt. Das Gerät muss aber mit einem Computer, der VESA DPMS unterstützt, verbunden werden, damit diese Funktion wirksam ist. Drücken Sie auf ⏻ auf der Fernbedienung, um das Fernsehgerät aus dem DPMS-Modus zu wecken.

Q *Warum erscheinen einige komische Zeichen zwischen manchen Bildschirminformationen?*

A Stellen Sie bitte sicher, dass Ihre "Land"-Einstellung richtig ist.

Q *Weshalb funktionieren die REGZA-LINK-Geräte nicht?*

A Wenn das angeschlossene REGZA-LINK-Gerät nicht funktioniert, obwohl Sie die Einstellungen des Geräts geändert haben, schalten Sie das Fernsehgerät aus und trennen Sie den Netzstecker aus der Steckdose; stecken Sie ihn dann wieder ein und schalten Sie das Fernsehgerät wieder ein.
Ziehen Sie das HDMI-Kabel aus dem REGZA-LINK-Gerät und stecken Sie es wieder ein.

Q *Weshalb sieht man das REGZA-LINK-Logo immer noch, obwohl das Gerät getrennt wurde?*

A Wenn das REGZA-LINK-Gerät getrennt wird, verschwindet das Logo nach etwa einer Minute.

Technische Daten und Zubehör

- Unten finden Sie die technischen Daten des Fernsehgerätes.
- Das Design und die technischen Daten können ohne Ankündigung geändert werden.

DVB-T-Ausstrahlsysteme/Sender		**Ausstrahlsysteme/Sender**	
Vereinigtes Königreich	UHF 21-68	PAL-I	UHF UK21-UK69
Frankreich	VHF 05-10 (VHF 01-05) UHF 21-69	PAL-B/G	UHF E21-E69 VHF E2-E12, S1-S41
Deutschland	VHF 05-12 UHF 21-69	SECAM-L	UHF F21-F69 VHF F1-F10, B-Q
Österreich	VHF 05-12 UHF 21-69	SECAM-D/K	UHF R21-R69 VHF R1-R12
Die Schweiz	VHF 05-12 UHF 21-69		
Italien	VHF 05-12 (D,E,F,G,H,H1,H2) UHF 21-69		
Spanien	UHF 21-69		
Niederlande	VHF 05-12 UHF 21-69		
Schweden	VHF 05-12 UHF 21-69		
Finnland	VHF 05-12 UHF 21-69		
Griechenland	VHF 05-12 UHF 21-69		

Videoeingang PAL, SECAM, NTSC 3.58/4.43

Externe Anschlüsse

Modell 19/22			
EXT1	Eingang	Cinchanschlüsse Cinchanschlüsse	Y, P_B/C_B, P_R/C_R Audio L + R
EXT2	Eingang	Phono-Anschluss Cinchanschlüsse	Vídeo Audio L + R
EXT3	Eingang/Ausgang	21-pol. SCART	Autom., Gemischt, RGB, Composite, S-Video/TV-Ausgang
PC	Eingang	D-Sub	RGB
HDMI 1/2	Eingang	HDMI®	
PC/HDMI1 Audio		Cinchanschlüsse	Audio L + R
Component		Phono-Anschluss	Audio L + R
Digital Audio		Ausgang (S/PDIF)	Optisch
Model 26/32/40			
EXT1	Eingang	Cinchanschlüsse Cinchanschlüsse	Y, P_B/C_B, P_R/C_R Audio L + R
EXT2	Eingang	Phono-Anschluss Cinchanschlüsse	Vídeo Audio L + R
EXT3	Eingang/Ausgang	21-pol. SCART 1	Autom., Gemischt, RGB, Composite, S-Video/TV-Ausgang
EXT4	Eingang/Ausgang	21-pol. SCART 2	Autom., Gemischt, RGB, Composite, S-Video/TV-Ausgang
PC	Eingang	D-Sub	RGB
HDMI1/2/3	Eingang	HDMI®	
PC/HDMI1 Audio		3,5mm	Audio L + R
Component		Cinchanschlüsse	Audio L + R
Digital Audio	Ausgang (S/PDIF)		Optisch
USB-Anschluss	Schnittstellenversion: USB-Klasse: Dateisystem:	USB 2.0 Massenspeicher FAT12, FAT16 und FAT32	

Stereo		Nicam 2 Trägersystem	
Sichtbare Anzeigefläche (H x V mm)(circa)	Modell	19 22 26 32(32AV73**) 32(32AV73**1) 32(32KV73**) 40	409,80 x 230,40 477,42 x 268,42 575,77 x 323,71 697,69 x 392,26 697,69 x 392,26 698,40 x 392,85 885,60 x 498,15
Anzeige		16:9	
Audioausgang (mit 10% Verzerrung)	Modell	19 22 26 32 40	3,5W + 3,5W 3,5W + 3,5W 5W + 5W 10W + 10W 10W + 10W
Stromverbrauch wie angegeben in EN60065:2002	Modell	19 22 26 32(32AV73**) 32(32AV73**1) 32(32KV73**) 40	40W 55W 90 W 105 W 115 W 130 W 160 W
Standby (ca.)	Modell	19 22 26 32 40	0,5W 0,5W 0,5W 0,5W 0,5W
Abmessungen (H x B x T mm) (ca.)	Modell	19 22 26 32(32AV73**) 32(32AV73**1) 32(32KV73**) 40	365,8 x 480,5 x 192,8 408,7 x 555,3 x 212,0 474,6 x 665,4 x 265,2 578,2 x 798,9 x 271,4 578,2 x 798,9 x 271,4 578,2 x 798,9 x 271,4 703,0 x 992,8 x 282,9 (Die Abmessung für die Höhe berücksichtigt den Fuß)
Gewicht (ca.)	Modell	19 22 26 32(32AV73**) 32(32AV73**1) 32(32KV73**) 40	5,0 kg 5,5 kg 9,0 kg 12,5 kg 12,5 kg 12,5 kg 16.5 kg (Das Gewicht berücksichtigt den Fuß)
Kopfhöreranschluss		R3,5mm Stereo	
Betriebsbedingung		Temperatur 5 °C - 35 °C (41 °F - 94 °F) Luftfeuchtigkeit : 20 - 80% (nicht kondensierend)	
Zubehör		Fernbedienung 2 Batterien (AAA, IEC R03 1,5V) Netzkabel Bedienungsanleitung	

HINWEIS: *Der "HDMI 3"-Port ist nur an Modell 32/40KV73*G verfügbar.*

Informationen zu den Lizenzen, die Toshiba-Fernsehgeräte betreffen

Die vorab in den digitalen Fernsehgeräten von TOSHIBA installierte Software besteht aus mehreren unabhängigen Softwarekomponenten. Jede Softwarekomponente ist urheberrechtlich geschütztes Eigentum von TOSHIBA oder eines Dritten.

Die digitalen Fernsehgeräte von TOSHIBA verwenden Softwarekomponenten, die mit einem Endbenutzer-Lizenzvertrag oder Urheberrechtserklärung (nachstehend als "EULA" bezeichnet) verbreitet werden. Manche EULAs erfordern, dass der Quelltext der betroffenen Komponente als Bedingung zur Verbreitung der Softwarekomponente im ausführbaren Format offengelegt werden muss.

Auf der folgenden Website können Sie nach den Softwarekomponenten schauen, die solchen EULA-Anforderungen unterliegen:

URL: http://tesc.toshiba.co.uk/Web/Website.nsf/ContentFrameSet?OpenFrameset

Des Weiteren sind manche der Softwarekomponenten, die in den digitalen Fernsehgeräten von Toshiba verwendet werden, ursprünglich von TOSHIBA entwickelt oder hergestellt. Diese Software und die beigelegten Dokumente sind durch Urheberrechtsgesetze, Bestimmungen internationaler Verträge und sonstige anwendbare Rechte geschütztes Eigentum von TOSHIB. Die Softwarekomponenten, die ursprünglich von TOSHIBA entwickelt oder hergestellt wurden, unterliegen nicht den oben genannten EULAs und der Anforderung zur Quelltextoffenlegung.

Die für das digitale Fernsehgerät angebotene Toshiba-Garantie ist die einzige gewährte Garantie. Es wird keine weitere Garantie wird für die Softwarekomponenten, die den oben genannten EULAs unterliegen, gewährt.

Manche der Softwarekomponenten, die unter den obengenannten EULAs verbreitet werden, werden dem Anwender unter der Vorraussetzung zur Verfügung gestellt, dass sie weder urheberrechtlich geschütztes Eigentum von TOSHIBA oder eines Dritten sind, noch eine Garantie von TOSHIBA oder einem Dritten haben. Für diese Softwarekomponenten erhalten die Anwender kostenlos die Nutzungsrechte. Daher werden diese Softwarekomponenten von keiner Garantie im Rahmen der einschlägigen Gesetze abgedeckt. Diese Softwarekomponenten werden ohne Mängelgewähr und sonstige ausdrückliche oder implizite Garantie angeboten. Der Begriff "Garantie" hier schließt eine implizite Zusicherung einer allgemeinen Gebrauchstauglichkeit und der erforderlichen Gebrauchstauglichkeit ein. Der Anwender übernimmt sämtliche Risiken hinsichtlich der Qualität und Leistung dieser Softwarekomponenten. TOSHIBA haftet weder für die Kosten einer Reparatur oder Korrektur noch für sonstige Ausgaben infolge eines in einer Softwarekomponente gefundenen Defekts, der damit in Verbindung gebracht werden kann. Eine Partei, die die Software mit Zustimmung der Urheberrechtseigentümer oder auf der Basis der oben genannten Lizenzen ändert oder weiter verbreitet, haftet für keinerlei Verluste, die durch die Benutzung oder Nichtanwendbarkeit entstanden sind. Es sei denn, dass es anders in den einschlägigen Gesetzen oder in einem schriftlichen Vertrag angegeben ist. Das gleiche gilt, selbst wenn die Urheberrechtseigentümer oder relevante Dritte von der Möglichkeit solcher Verluste informiert wurden. Der Begriff "Verluste" schließt hier normale, spezielle, beiläufige und indirekte Verluste ein (wobei u.a. ein Datenverlust, Genauigkeitsverlust, ein Verlust, den der Anwender oder ein Dritter verursacht hat, ein Verlust, der durch Unverträglichkeit mit einer anderen Software entstanden ist, eingeschlossen ist). Bitte lesen Sie jeden EULA für Details zu Bedingungen und Bestimmungen, die beim Verwenden dieser Softwarekomponenten beachtet werden müssen.

Die folgende Tabelle listet die vorab in den Fernsehgeräten von TOSHIBA installierten Softwarekomponenten auf, die den obengenannten EULAs unterliegen. Der Anwender sollte vor dem Benutzen dieser Softwarekomponenten die einschlägigen EULAs sorgfältig durchlesen. Die EULAs werden in ihrem Originaltext (auf Englisch) von den jeweiligen Parteien anders als TOSHIBA angezeigt.

Vorab installierte Software	EULA
FreeType	Anlage A
ICU	Anlage B

Anlage A

Teil dieser Software ist urheberrecht geschütztes Eigentum von The FreeType Project (www.freetype.org) (Copyright © <2007>).

Alle Rechte vorbehalten.

Anlage B

ICU-Lizenz - ICU 1.8.1 und Nachfolger

ERKLÄRUNG ZU DEM URHEBERRECHT UND ERLAUBNIS

Copyright © 1995-2006 International Business Machines Corporation und weitere

Alle Rechte vorbehalten.

Hiermit wird ein Erlaubnis gebührenfrei erteilt, dass jede Person, die eine Kopie dieser Software und der zugehörigen Dokumentationsdateien erhält, diese Software mit sämtlichen Nutzungsrechten ohne Beschränkung verwenden darf. Die Person darf die Software benutzen, kopieren, modifizieren, zusammenlegen, veröffentlichen, verbreiten und verkaufen, vorrausgesetzt, dass die obige Erklärung zu dem Urheberrecht und diesem Erlaubnis in jeder Kopie der Software sowie der Unterstützungsdokumentation erscheint.

DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIERT, ANGEBOTEN. DIES SCHLIESST DIE ZUSICHERUNG EINER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND DER ERFORDERLICHEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND RECHTSMÄNGELHAFTUNG EIN, BESCHRÄNKT SICH JEDOCH NICHT DARAUF. AUF KEINEN FALL HAFTEN DIE URHEBERRECHTSEIGENTÜMER IN DIESER ERKLÄRUNG FÜR JEGLICHE ANSPRÜCHE, BESONDERE INDIREKTE ODER BEILÄUFIGE SCHÄDEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN, DIE DURCH EINEN NUTZUNGSAUSFALL, DATENVERLUST, GEWINNAUSFALL ENSTANDEN SIND, EGAL OB AUS DEM VERTRAG, AUS FAHRLÄSSIGKEIT ODER SONSTIGEN UNERLAUBTEN HANDLUNGEN, ODER AUS DER VERWENDUNG BZW. LEISTUNG DIESER SOFTWARE.

Solange es nicht anders in dieser Erklärung angegeben ist, darf der Name eines Urheberrechtseigentümers ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtseigentümers in einer Werbung oder anderweitig nicht verwendet werden, um den Vertrieb, die Benutzung oder sonstige Handlungen in dieser Software zu fördern.

ICU-Lizenz - ICU 1.8.1 und Nachfolger

ERKLÄRUNG ZU DEM URHEBERRECHT UND ERLAUBNIS

Copyright © 1995-2006 International Business Machines Corporation und weitere

Alle Rechte vorbehalten.

DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIERT, ANGEBOTEN. DIES SCHLIESST DIE ZUSICHERUNG EINER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND DER ERFORDERLICHEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND RECHTSMÄNGELHAFTUNG EIN, BESCHRÄNKT SICH JEDOCH NICHT DARAUF. AUF KEINEN FALL HAFTEN DIE URHEBERRECHTSEIGENTÜMER IN DIESER ERKLÄRUNG FÜR JEGLICHE ANSPRÜCHE, BESONDERE INDIREKTE ODER BEILÄUFIGE SCHÄDEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN, DIE DURCH EINEN NUTZUNGSAUSFALL, DATENVERLUST, GEWINNAUSFALL ENSTANDEN SIND, EGAL OB AUS DEM VERTRAG, AUS FAHRLÄSSIGKEIT ODER SONSTIGEN UNERLAUBTEN HANDLUNGEN, ODER AUS DER VERWENDUNG BZW. LEISTUNG DIESER SOFTWARE.

DVB ist eine eingetragene Marke des DVB-Projekts

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Auf Recyclingpapier gedruckt. 100% chlorfrei

© TOSHIBA Television Central Europe Sp. z o.o.
Alle Rechte vorbehalten.
Eine Reproduktion im Ganzen oder teilweise ohne schriftliche Zustimmung ist streng verboten.

TOSHIBA Television Central Europe Sp. z o.o.
ul. Pokoju 1, Biskupice Podgórne, 55-040 Kobierzyce, Poland

Die technischen Daten können ohne Ankündigung geändert werden.

Hinweise

Für Ihre eigenen Aufzeichnungen

Reinigen des Bildschirms und Gehäuses...

Schalten Sie das Gerät aus und reinigen den Bildschirm sowie das Gehäuse mit einem weichen, trockenen Tuch. Wir raten Ihnen von der Verwendung eines Poliermittels oder eines Lösungsmittels auf dem Bildschirm oder dem Gehäuse ab, um Schäden zu vermeiden.

Entsorgung...

Die folgenden Informationen gelten nur für EU-Mitgliedsländer:

Entsorgung von Produkten Das Symbol mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass die Produkte nicht mit dem Hausmüll zusammen, sondern separat entsorgt werden müssen. Integrierte Batterien bzw. Akkus können mit dem Produkt zusammen entsorgt werden. Sie werden an den Recyclingzentren getrennt.



Der schwarze Balken weist darauf hin, dass das Produkt vor dem 13. August 2005 auf den Markt gekommen ist. Durch Ihre Teilnahme am getrennten Sammeln der Produkte und Batterien helfen Sie mit, dass die Produkte und Batterien richtig entsorgt werden. Dies hilft, natürliche Ressourcen zu erhalten und potenzielle negative Einflusse auf die Umwelt und die Gesundheit der Menschen zu vermeiden.

Für weitere Informationen zu Sammlungs- und Recyclingpläne in Ihrem Land wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden oder an das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Entsorgen gebrauchter Batterien und/oder Akkus.

Das Symbol mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass die Batterien und/oder Akkus nicht mit dem Hausmüll zusammen, sondern separat entsorgt werden müssen.



Wenn die Batterie bzw. der Akku über den in der Richtlinie über Batterien und Akkumulatoren (2006/66/EG) angegeben Wert Blei (Pb), Quecksilber (Hg) und/oder Cadmium (Cd) enthält, dann werden chemischen Bezeichnungen für Blei (Pb), Quecksilber (Hg) und/oder Cadmium (Cd) unter dem Symbol mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern angezeigt. Durch Ihre Teilnahme am getrennten Sammeln der Produkte und Batterien helfen Sie mit, dass die Produkte und Batterien richtig entsorgt werden. Dies hilft, natürliche Ressourcen zu erhalten und potenzielle negative Einflusse auf die Umwelt und die Gesundheit der Menschen zu vermeiden.

Für weitere Informationen zu Sammlungs- und Recyclingpläne in Ihrem Land wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden oder an das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.